



17. Jahrgang

WIR in GELDERN

dasStadtMagazin Nr. 6 | Dezember 2021/Januar 2022



BLEIBEN SIE GELD!

Foto: pütz



einfach
grün

**Geldern fördert
den Klimaschutz.
Wir liefern
Ökostrom für alle.**

 **einfach da**
STADTWERKE GELDERN

WIR wünschen ruhige und besinnliche Weihnachten

**Liebe Leserinnen
und Leser,**

die Schaufenster der Innenstadt sind besonders schön gestaltet, das „Winterlicht“ lässt die Straßenzüge festlich erstrahlen, auf der Eisbahn des Winterevents „Heiß auf Eis“ ist der Spaß der Menschen geradezu spürbar und der ganz eigene Duft von Punsch und Glühwein rundet die Szenerie ab. Allein der dienstliche Kalender lässt die vorweihnachtliche Entspannung noch nicht so recht aufkommen. Viele Dinge sind vor dem Weihnachtsfest noch zu regeln. Die angeblich besinnliche Adventszeit – bei vielen von uns ist sie doch noch vom hektischen Miteinander überlagert.

Dennoch ist es anders als im letzten Jahr, als alle Adventsmärkte, Basare, Kunstausstellungen, der Karnevalsauftakt und sogar die Sankt Martinszüge abgesagt wurden.

Selbstverständlich schaut man ein wenig ratlos auf die Corona-Entwicklung. Wird man die Impfquote weiter steigern und die Verbreitung des Virus eindämmen können? Es wäre uns allen zu wünschen.

Und was das Wünschen betrifft, finde ich eine Aktion junger Mitarbeitenden der Stadt Geldern sehr bemerkenswert.

Sie haben einen Weihnachts-Wunschbaum im Foyer der Stadtverwaltung aufgestellt. Kinder einkommensschwacher Familien haben darin ihre Weihnachts-Wünsche aufgehängt, die einen Wert von 20 Euro nicht überschreiten. Dort können die Besucher des Rathauses sich einen Kinderwunsch auszusuchen, den sie dann erfüllen.



Junge Nachwuchs-Mitarbeiterinnen laden dazu ein, gemeinsam mit Gelderner Bürgerinnen die Weihnachtswünsche von Kinder einkommensschwacher Familien zu erfüllen. Eine starke Aktion.

Die Geschenke gibt man unverpackt zusammen mit der Wunsch-Karte bis zum 10. Dezember an der Info-Theke im Bürgerbüro am Issumer Tor ab. Der engagierte Verwaltungs-Nachwuchs verpackt sie weihnachtlich und überreichen sie pünktlich zum Weihnachtsfest an die Kinder. Gemeinsam eine Freude machen. Eine Geschenkkaktion, die von Herzen kommt. Zu der schönen Idee kann man nur gratulieren.

Im Namen des gesamten Teams von WIR inGELDERN wünsche ich Ihnen eine möglichst entspannte Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben – und kommen Sie bitte gut und gesund ins neue Jahr.

Dazu noch ein wichtiger Hinweis: Jetzt hat der Kreis Kleve in Kooperation mit der Stadt Geldern im Bürgerforum am Issumer Tor auch eine Impfstelle eingerichtet.

Termine können Sie buchen unter www.impftermine-kreis-kleve.de. Tests weiterhin im Foyer des Bürgerbüros. Die Termine werden über www.geldern.de vergeben.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Herbert van Stephoudt

Reinigung von Solaranlagen

Sauberkeit, die Geld verdient!

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich bei einem Besichtigungstermin vor Ort. Sprechen sie uns an in allen Fragen zur professionellen Reinigung rund um's Haus

Weiter Leistungen unseres zertifizierten Fachbetriebs:
Unterhaltsreinigung · Glas- und Rahmenreinigung · Teppich- und Polsterreinigung
Bauabschlussreinigung · Industrie- und Maschinenreinigung · Reinigung von Natur- und Kunststeinböden

Ihre Vorteile:

- optimale Energieausbeute
- Erhöhung der Lebensdauer
- Kosten sind steuerlich absetzbar
- Flecken- und streifenfreie Trocknung
- Reinigung ohne Chemie
- und viele mehr ...

aktiv plus
Kompetente Lösungen machen den Unterschied

aktivplus Dienstleistungs GmbH
Zeppelinstraße 18 · 47608 Geldern
Tel.: 02831- 9736909 · Fax: 9736910
info@aktiv-plus.eu · www.aktiv-plus.eu

StadtGespräch

Am 2. Dezember: Fragen an den Bürgermeister

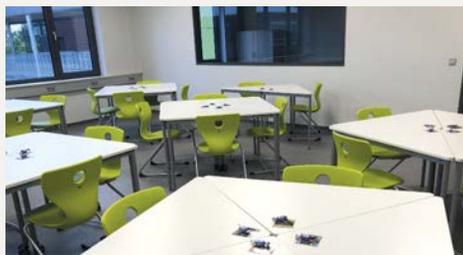


Sucht das direkte Gespräch: Bürgermeister Sven Kaiser (rechts), hier mit Ludger Kersten vor der Steprather Mühle in Walbeck.

Die Reihe seiner regelmäßig stattfindenden Bürgersprechstunden setzt Bürgermeister Sven Kaiser fort. Am Donnerstag, 2. Dezember, besteht von 16 bis etwa 18 Uhr erneut die Gelegenheit, Anliegen vorzutragen und zu besprechen. Sven Kaiser: „Für mich ist die Bürgersprechstunde wichtig, um Anregungen oder Fragen direkt und persönlich entgegenzunehmen. Um ein wenig vorplanen zu können, bitte ich allerdings um vorherige Anmeldung bei Claudia Elspäß in meinem Vorzimmer.“

Kontakt unter Telefon 02831 398220
(claudia.elspass@geldern.de).

An den weiterführenden Schulen: Infos für künftige „5er“



So kann ein Schulstart beginnen: Süßer Empfang der Schüler im Neubau der Gesamtschule Geldern.

Auf welcher Schule soll mein Kind seine Schullaufbahn fortsetzen? Bei der Beantwortung dieser Frage wollen die weiterführenden Schulen in Geldern durch Informationen und durch Tage der offenen Tür helfen. Nachdem die Liebfrauenschule und das Friedrich-Spee-Gymnasium bereits im November besucht werden konnten, besteht noch Gelegenheit zum Besuch des Lise-Meitner-Gymnasiums am Samstag, 4. Dezember. Dort gibt es Infos für die künftigen „5er“ um 9 Uhr und um 11.30 Uhr. Eine Veranstaltung für künftige Schüler der Oberstufe ist ebenfalls für 11.30 Uhr vorgesehen (lise-meitner-geldern.de).

Für Dienstag, 7. Dezember, lädt die Gesamtschule Geldern ab 19 Uhr zur Infoveranstaltung ein. Infos auch auf der Homepage (gesamtschule-geldern.de).

Einen Tag der offenen Tür veranstaltet die Realschule An der Fleuth (Westwall) am Freitag, 14. Januar, um 15 und um 17 Uhr. Zusätzlich gibt es Infos auf der Homepage sowie ergänzend eine Online-Beratung mit Video-Konferenzen. Auch hierüber wird auf der Homepage informiert (realschuleanderfleuth.de).

25 Jahre Moni's Wellness Oase



Schon seit 25 Jahren gibt es die Moni's Wellness-Oase in Geldern. „WIR inGELDERN“ gratuliert dazu herzlich. Monika Thiel, geprüfte Kosmetikerin und Jafra-Beraterin bietet in ihren Räumen auf dem Neufelder Weg Gesichts- und Ganzkörperbehandlung für Frauen, Männer und Jugendliche: von der Hot-Stone-Massage bis hin zur klassischen Massage. Als Fußpflegerin (nach medizinischer Art) bietet sie auch alle Dienstleistungen in der Fußpflege. Auch das professionelle Make up für die besonderen Anlässe gehört zum vielfältigen Angebot von Monika Thiel.

Selbstverständlich können Sie Entspannung und Wellness in Form eines Gutscheins auch zu Weihnachten verschicken. Lassen Sie sich verwöhnen.

Neue Tore für das Kleinfeldtraining bei Arminia Kapellen-Hamb



Die Vereinsvertreter Lars Grimm (Trainer), Sebastian Zütphen (Trainer), Gerhard Kieseewetter (2. Vorsitzender), Thomas Kämpfer (Trainer), Clemens Usadel (Trainer) sowie die F-Jugend von Arminia bedankten sich bei Geschäftsstellenleiter Christoph Leenings von der Volksbank Kapellen für die Unterstützung.

Gute Vereinsarbeit braucht eine gute Ausrüstung. Die Jugendmannschaften des SV Arminia Kapellen-Hamb freuen sich über sechs neue Mini-Tore. Diese werden zukünftig beim Kleinfeldtraining Verwendung finden, wodurch Ball- und Raumgefühl, Technik, Koordination und taktisches Verständnis der Kicker-Jugend gefördert werden. Möglich gemacht hat die Anschaffung der neuen Tore eine Spende der Volksbank an der Niers. Live im Einsatz erlebte Geschäftsstellenleiter Christoph Leenings von der Kapellener Volksbank die neuen Mini-„Buden“ kürzlich beim Training der F-Jugend. Leenings wünschte den Nachwuchskickern viel Spaß und erfolgreiche Trainingsspiele mit der neuen Ausstattung. Die Mannschaft bedankte sich gemeinsam mit ihren Trainern und dem 2. Vorsitzenden Gerhard Kieseewetter im Namen des gesamten Vereins für die Unterstützung.

„Heiß auf Eis“ mit Verkaufsoffenem Sonntag am 5. Dezember

**Am Sonntag, 05. Dezember
findet der letzte
Verkaufsoffene Sonntag
des Jahres statt.
Von 13 bis 18 Uhr laden die
Geschäfte zum gemütlichen
Shoppingbummel ein.**

Im Gelderner Rathaus: Kostenlose Energieberatung

Oft lässt sich schon mit kleinen Veränderungen kostengünstig der eigene ökologische Fußabdruck minimieren. Selbstverständlich ist Energie aus keinem Lebensbereich wegzudenken. Da ist es mitunter erstaunlich, welche Energiemengen in privaten Haushalten durch Stromverbrauch für Licht, zum Aufladen von Akkus, beim Kochen, beim Wäsche waschen, für Haushaltsgeräte, Multimedia oder auch für die Heizung zusammenkommen.

Doris Schreurs von der Stabsstelle Umwelt, Klima, Mobilität und Nachhaltigkeit im Gelderner Rathaus: „In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale bietet die Stadt Geldern weiterhin kostenlose Energieberatungen an. Hierzu verbe ich Beratungstermine.“

Kontakt unter Telefon 02831 398350
(energieberatung@geldern.de).

Neu eröffnet vor 15 Jahren zu Sankt Martin: Man trifft sich bei Mantel



Das ließ sich der „Altmeister“ nicht nehmen: Aloys Cremers (2. v. l.), bekannter und bekennender nieder-rheinischer Künstler und selbst Aktionär der „Mantel AG“, schuf ein Bild zum kleinen Jubiläum der „Gaststätte Mantel“ in der Hülser-Kloster-Straße. Nach über 30 Jahren im Dornröschenschlaf wurde Mantel vor 15 Jahren an Sankt Martin 2006 offiziell wiedereröffnet. Wie Dirk Möwius mitteilt, der WIR inGELDERN das Foto zur Übergabe des Geschenks an Gogo und Doris Caglic (Mitte) überließ, wurden das „neue Mantel“ und die Entwicklung zum beliebten Gelderner Kneipen-Treff möglich durch die Hilfe von 250 Bürgern aus dem Gelderland, die als Aktionäre die „Mantel AG“ ins Leben riefen. Deren Vertreter Andreas Eck (links) und Roger Bruns (rechts) würdigten den Erfolg der Familie Caglic mit dem Cremers-Werk, das nicht nur das Wirtespaar begeisterte. Beinahe scheint es so, dass der Erfolg und die Anziehungskraft von „Mantel“ auch zum Lebensmotto von Aloys Cremers passt: „Anders ist nicht verkehrt!“ (gaststaette-mantel.de)

Donnerstags in Kapellen an der Fleuth: Hoffleischerei Hawix auf dem Markt



Wurden von Karl-Heinz Tenhaef (links) und Dominik Nohn vom Gelderner Ordnungsamt auf dem Kapellener Marktplatz begrüßt: Rita Schaffers und Anneliese Hawix (von links) vor ihrem Verkaufswagen. Über eine neue Fleischerei auf dem Kapellener Wochenmarkt freut sich die Stadt Geldern. Die Hoffleischerei Hawix aus Sonsbeck, deren Produkte aus dem eigenen Betrieb stammen, erfreute sich schon gleich bei ihrem Start auf dem Kapellener Markt großer Beliebtheit. Anneliese und Theo Hawix bewirtschaften einen landwirtschaftlichen Hof mit Direktvermarktung. Schweine- und Mutterkuhhaltung sind der wesentliche Bestand des Betriebes, in dem auch das Futter für die Tiere selbst angebaut wird. Die Familie Hawix legt zudem großen Wert auf ein erweitertes Angebot. So werden die Kunden in Kapellen auch eine ständig wechselnde Frische-Auswahl von selbst gemachten Eintöpfen am Stand vorfinden. Anneliese Hawix: „Wir bieten gern Waren an, die gerade Saison haben, ‚Endivien untereinander‘ zum Beispiel.“ Gutes vom Niederrhein - immer donnerstags auf dem Kapellener Markt.

100 Jahre Chormusik bei „Sängerlust“



Eigentlich „rundete“ der Quartettverein Sängerlust schon 2020. Aber erst jetzt konnte der Chor in den Lindenstuben sein 100-Jähriges feiern.

In seiner Festansprache stellte der Bürgermeister Sven Kaiser fest, dass das Gründungsjahr zu den „goldenen Zeiten“ des Chorgesangs gehörte. Zu den Ehrengästen gehörten auch der Präsident des Chorverbandes Linker Niederrhein, Hans Theo Ohlenforst und der Vorsitzende des Gelderner Stadtmusikverbandes, Norbert Clancett, sowie Bruno Gueths mit seinem Chor MGV „Cäcilia“ Schaaphyusen.

Selbstverständlich feierten die Sänger mit viel Musik - und mit einer humorvollen Einlage von Kirchenkabarettist Thomas Klumb. Für zehnjährige Mitgliedschaft dankten Vorsitzender Hans Peter Meier und Hans Theo Ohlenforst Werner Heine, Hans Kempkens, Theo Sieben und Karl Heinz Biermann. Bereits 40 Jahre dabei ist Hans Juergen Walter. Uwe Classen und Dieter Köhne feierten ihr 50-jähriges Goldjubiläum und über Glückwünsche zum 60-Jährigen freute sich Martin Weipert.

WIR inGELDERN empfiehlt das Buch „100 Jahre Quartettverein Sängerlust - ein Jahrhundert voller Gesang, Frohsinn und Lebensfreude“. Infos hat Pressewart Harry Dercks (harry.dercks@t-online.de).

50 Cent je Los für die Flutopfer im Ahrtal Weihnachtsverlosung der Gelderner Feuerwehr



Da durfte der bei Klöckner-Humboldt-Deutz 1963 gebaute „Magirus“ nochmal seine Muskeln spielen lassen, diesmal als Kulisse vor der „Villa von Eerde“. Dort machten Eduard Heidebrecht, André Bardoun, Frank Peters und Johannes Velmans (von links) auf die Weihnachtsverlosung der Feuerwehr Geldern-Stadtmitte aufmerksam.

Begonnen hat der Verkauf der Lose für die beliebte Weihnachtsverlosung der Feuerwehr Geldern. Darauf weist der Förderverein des Löschzuges Geldern-Stadtmitte hin. Johannes Velmans vom Förderverein: „Als Hauptgewinn loben wir in Kooperation mit dem Gelderner Reisebüro Schreurs einen Reisegutschein im Wert von 500 Euro aus. Der zweite Preis, ein Erlebnisgutschein für die ganze Familie, hat ebenfalls einen Wert von 500 Euro. Er wird gestiftet von den Stadtwerken Geldern. Viele weitere attraktive Preise warten auf ihre Gewinner.“ Jedes Los kostet 2,50 Euro. Mit 0,50 Euro je Los unterstützt die Wehr die Flutopfer im Ahrtal. Die Ziehung der Preise findet am 14. Dezember statt. Die Gewinn-Nummern werden über die Niederrhein-Nachrichten und auf der Homepage der Feuerwehr Geldern veröffentlicht. Lose gibt's direkt bei den Gelderner Feuerwehrleuten (feuerwehr-geldern.de).

Lichterwanderung am 12.12. zur Veerter Mühle Weihnachtliche Stimmung in Veert

Jürgen Giesen von der Veerter Kyffhäuser-Kameradschaft freut sich. Und mit ihm ganz sicher viele Freunde aus Veert. Nachdem im letzten Jahr die traditionelle Lichterwanderung ausfallen musste, lädt die Kyffhäuser-Kameradschaft für Sonntag, 12. Dezember, ab 18 Uhr wieder zu dieser Veerter Traditionsveranstaltung ein. Jürgen Giesen: „Um 18 Uhr wandern wir von der Martini-Kirche zur hell erleuchteten Mühle an der Utrechter Straße und die treuen Musikanten aus Nieukerk sowie der Veerter Kinderchor werden uns wieder begrüßen.“ Nach kurzer Ansprache und vorweihnachtlichen Liedern dürfen sich die Kinder wieder freuen auf Weckmänner, Plätzchen, „Pöfkerkes“ und Kinderpunsch. „Für die älteren Semester haben wir auch Glühwein parat“, kündigen die Veranstalter an.



Noch jemand soll gut gefüttert werden: Für bedürftige Veerter Kinder steht ein rosa Sparschwein bereit.

Jürgen Giesen: „Von 2007 bis 2020 konnten wir zunächst dem Kindergarten und später für ‚Veerter Kinder in Not‘ insgesamt 14.269 Euro an Spenden übergeben.“ Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Zu beachten sind die aktuellen Corona-Regeln.

Stadtwerke unterstützen Sponsorenläufer an der Gesamtschule Geldern



Schülerinnen, Schüler und das Kollegium der Gesamtschule sammelten Anfang November beim Joggen um den Rayerssee Spendengelder für ihre Schule.

Für die Erfrischung nach dem Lauf überreichte Stadtwerke-Mitarbeiterin Sarah Bousart den Lehrkräften Florian Engels und Maïke Schmidt umweltfreundliche „Bio-bottle“- Trinkflaschen für die komplette Schülerschaft.

Befüllt mit bestem Gelderner Trinkwasser aus dem Wasserwerk in Hartefeld bieten die Flaschen den Kindern nun auch im Schulalltag eine gute Stärkung.

Am 4. Dezember auf dem Wertstoffhof: Laub kostenlos entsorgen

Die Stadt Geldern bietet gemeinsam mit dem Entsorger Schönackers ihren Bürgern die Möglichkeit der kostenlosen Laubentsorgung an. Am Samstag, 4. Dezember, nehmen die Mitarbeiter des Wertstoffhofes an der Liebigstraße gesammeltes Laub kostenlos an. Der Wertstoffhof öffnet samstags von 8 bis 13 Uhr.

In der Kita „Drachenhöhle“: Ein Familienpicknick als Vernissage



Sie kamen mit Kinder- und Bollerwagen und die Stimmung war locker und heiter, wie bei einem herbstlichen Familientreff nicht anders zu erwarten: Die Rede ist vom Familienpicknick in der städtischen Kita „Drachenhöhle“ an der Umlandstraße. Dort wartete allerdings auf die Eltern und Geschwister der Kita-Kinder noch eine besondere Überraschung, wie Drachenhöhle-Leiterin Kerstin Leuchten erklärte: „Unsere Kinder präsentieren Ihnen heute eine richtige Kunstausstellung, denn unsere jungen Künstler waren sehr kreativ!“

Ermöglicht hat dies die aus Kalkar stammende Künstlerin Tatjana van Went. Ihr war es spielerisch gelungen, die Herzen der Kinder zu erobern. Finanziert wurde das Kunstprojekt durch die „Du-bist-wertvoll-Stiftung“ aus Straelen, die sich als Ziel gesetzt hat, die Ausbildung der Kreativität aktiv zu fördern.

Geldern - Heiß auf Eis!



Der Werbering Geldern lädt zu vier After-Work-Meetings und der Nikolausaktion ein. Bewährte Aktionen bleiben auch in 2021 erhalten. noch bis zum 12. 12. 2021

Da „Geldern - Heiß auf Eis“ um eine Woche verlängert wird und bereits seit dem 11.11. und noch bis zum 12.12. läuft, wird der Werbering vier, statt der bisherigen drei After Work Meetings durchführen.

Aktuelle Informationen dazu findet man im Veranstaltungskalender. Jeweils am Mittwochabend gibt es auf dem Markt ab 18 Uhr Musik sowohl von Musikern als auch von einem DJ.

Wo man sich trifft? Üblicherweise dort, wo es auch die heißen Getränke gibt. Gemeinsam mit Freunden, Bekannten oder anderen Besuchern kann man hier drei Stunden dem Vorweihnachtsstress entfliehen, gute Gespräche führen,

Mittwoch, 1. 12. After-Work-Meeting 18:00
Live-Musik mit „Three Red Shoes“

Donnerstag, 2. 12. 19:30 Uhr
3. Vorentscheid Bierkasten-Curling

Freitag, 3. 12. 19:30 Uhr
Finale Bierkasten-Curling

Samstag, 4. 12. 18:00 - 21:00 Uhr
Live-Musik mit „tr'Endless Vibes“

Sonntag, 5. 12. 13:00 - 17:00 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag

Montag, 6. 12. 16:00 Uhr
Der Nikolaus kommt!

Mittwoch, 8. 12. After-Work-Meeting 18:00
Live-Musik mit „Musicna“

Freitag, 10. 12. 15:30 - 16:30 Uhr
Blockflöten-Klasse der Kreis-Musikschule

Samstag, 11.12. 18:00 - 21:00 Uhr
Carolin Burkhardt u. Benjamin Hantke - Live

Sonntag, 12. 12. Letzter Eislauftag

Sonntag, 12. 12. 15:30 - 16:00 Uhr
Live-Musik mit „Die PopCHÖRner“

Sonntag, 12. 12. 17:00 - 19:00 Uhr
Live-Musik mit „Barbershop Blend“

der Musik lauschen und lecker Essen und Trinken. Diese Veranstaltung des Gelderner Werberings hat aufgrund der hochklassigen Musikauswahl in den letzten Jahren immer mehr Freunde gefunden und ist somit zur „Traditionsveranstaltung“ geworden.

Ebenso traditionell lädt der Werbering am Montag, 6. Dezember, den Nikolaus ein, um Kinder und Erwachsene mit Süßigkeiten zu beschenken. Pünktlich um 16 Uhr wird der heilige Mann auf dem Marktplatz erwartet. Die Kinder sollten sich darauf einstellen, dass der Nikolaus sich sehr darüber freut, wenn Gedichte aufgesagt oder Lieder gesungen werden. Auf jeden Fall gibt es im Anschluss daran Süßigkeiten satt werbering-geldern.de.



Carolin Burkhardt und Benjamin Hantke



Die PopCHÖRner

Malo's BISTRO

BISTRO - BAR - CLUB - EVENTLOCATION



Weitere Infos zu allen Veranstaltungen und Öffnungszeiten über die Feiertage findet ihr auf unserer Homepage.

- 03.12.2021 - Cocktail-Night | Alle Cocktails von der Karte ab 20 Uhr für 5€
- 04.12.2021 - Karaoke-Nacht
- 11.12.2021 - Anniversary reloaded | Blues Rock'n'Roll
....alles was grooved und glücklich macht
- 24.12.2021 - Weihnachts-Frühshoppen
- 25.12.2021 - 40+2 Jubiläum | Das Bistro feiert 40+2 Jahre mit coolem DJ-Set
- 31.12.2021 - Silvester Party
Ganz in Stil der 80ger Jahre mit passender Musik und Outfits
- 01.01.2022 - Neujahrsfrühshoppen

Glockengasse 2-4 | Geldern | Di.-Fr. ab 16:00 Uhr | Sa 11:00 - 14:00 Uhr & ab 18:00 Uhr



Geldern – Helau!

(Neu-)Start in die Karnevalssession

Da hatte es Walbecks Spargelprinzessin Hannah Rümmler ein wenig leichter, in die WIR inGELDERN zu kommen. Ihre Proklamation im schmucken Schloss Walbeck passte perfekt in den Redaktionsplan. Die Karnevalisten müssen sich (zumindest in etwa) an den närrischen Kalender halten. Den Ordensträgern, die WIR noch vor dem Redaktionsschluss vor die Linse bekamen, gratulieren wir in dieser Ausgabe sehr herzlich. Aber WIR legen im nächsten Heft nochmal nach.



Prinzessin Melinda I. (Bormann) und ihre Pagin Zoey (Kommke)

klamation mit Prinzessin Nadine I. (Kersten) eine strahlende Regentin. Dabei hatten Nadine und Hans zuvor noch gemeinsam durch den närrischen Abend geführt, denn Veert kennt seine neue Prinzessin schon lange als souveräne Moderatorin, die stets charmant die Akteure des VVK in Szene setzt. Nun, im Jubiläumsjahr (der VVK wird 25!), war spätestens nach dem Einmarsch von Nadine als Prinzessin und der Laudatio von Annette van Stephoudt alles anders. Fortan stand die sympathische Pferdefreundin, Tänzerin, Trainerin, Moderatorin und Vorstandsfrau des VVK gemeinsam mit ihrer Garde umjubelt im Fokus des Publikums und ließ sich von Bürgermeister Sven Kaiser das

In Hartefeld...

zeigten sich die „Blau-Weißen“ im Saalbau der „Dorfschmiede“ ebenfalls gut gerüstet. Alle Narren, die beim beliebten Tippspiel des Spielmannszuges so oft auf einen bestimmten Mann des Elferrates gesetzt hatten und stets leer ausgingen, durften bei der Proklamation am „Elften im Elften“ aufatmen: Sven I. (Forthmann) setzt die Tradition der Familie fort und schwingt das Hartefelder Zepter. Da flossen bei Ehrenpräsident und Vater Hermann die Tränen und der Vorsitzende Norbert Clancett klatschte mit Elferratspräsident Lucas van Stephoudt auf den gelungenen Coup ab. Starke Geste der „Blau-Weißen“

In Geldern...

Iud die Karnevals Kultur Gesellschaft (KKG), die nunmehr seit 50 Jahren für die närrischen Oberhäupter in Geldern zuständig ist, zur Proklamation in Gelderns neue „gute Stube“, das „Refektorium“ am Ostwall, ein. Dort fackelte die wortgewandte Präsidentin Fee Christiana Plaumann nicht lange und zauberte die nächste Prinzessin aus der Narrenkappe: Melinda I. (Bormann) heißt Gelderns neue Regentin. Die zwölfjährige Prinzessin kommt aus dem Hexenland (also aus Sevelen). Die Prinzessin schmetterte ihren Song gleich dem närrischen Publikum entgegen - kräftig unterstützt von der neuen Pagin Zoey (Kommke). Temperament pur - da dürfen sich die Karnevalsfreunde freuen.

Feuchte Augen gab es an anderer Stelle: Als Nadine Friemel den Orden „Narr von Europa“ in Bronze erhielt und Ronny Flintrop sowie Michael Pospieski den Jahresorden beka-

men, musste Michael doch ein paar Tränchen verdrücken. Wer den Mann mit der Silhouette eines Kleiderschranks kennt, weiß den Moment zu werten.

In Veert...

zeigten Präsident Hans Kubon und sein Team vom VVK („Da, wo das Pferd wiehert“), dass die Rotjacken gut aufgestellt und mit vollem Elan in die neue Session starten. Dazu präsentierte der Verein im „Alt Veert“ in einer schwungvollen Pro-



Prinz Sven I. (Forthmann) mit dem „Blau-Weißen“-Vorsitzenden Norbert Clancett (rechts) und dem Elferratspräsidenten Lucas van Stephoudt.

Zepter überreichen. Und was meint Ortsbürgermeister Heinz Manten? „Mit Nadine geht das wie bei Borussia: Immer nur nach vorn!“

auch die Überreichung des „Großen Hartefelder Karnevalsordens“. Der ging an die Gruppe der „Fusionisten“, die sich durch den Bau vieler phantasievoller Rosenmontagswagen auszeichneten. Annehmen durfte ihn ein echtes Hartefelder Original: Hubert Voßen - Gänsehaut-Moment im Saal.

— Dreimal HELAU auf alle Jecken und alle guten Wünsche von WIR inGELDERN für die Session.

Alle Sitzungen, Galaabende und Umzüge kündigen WIR im nächsten Heft an und laden zum Mitfeiern ein - versprochen!



VVK-Prinzessin Nadine I. (Kersten) und ihre Garde.

WÄLBERS
raum&ausstattung

Wenn's gut werden soll !!

Hartstraße 26 - 47608 Geldern
Fon: 0 28 31. 20 06
www.waelbers-raumausstattung.de

Seit 1877

Lumler + Kox

MÜHLENWEG 2c
47608 GELDERN
FON 0 28 31-56 27
FAX 0 28 31-8 09 46

Maler und Glaser

info@lumlerundkox.de · www.lumlerundkox.de

- Malerarbeiten
- Glaserarbeiten
- Fassadengestaltung
- Tapezierarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Bodenverlegung

BAU MANUFAKTUR NIEDERRHEIN



An den Adventssamstagen, zu Heiligabend und Silvester reicht in der Gelderner Innenstadt zum Parken die Parkscheibe. Auf die Gebühren an den Parkautomaten wird dann verzichtet. Darauf weisen Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt, Angela Jentjens, Leiterin der Abteilung Verkehrsangelegenheiten, und Uwe Eichler vom Gelderner Ordnungsamt (von links) hin.

Stadt Geldern verzichtet an den Adventssamstagen in der Innenstadt auf Parkgebühren

Die Vorfreude auf einen stressfreien Einkauf an einem Wochenende vor Weihnachten - an den Parkautomaten der Gelderner Innenstadt soll sie nicht scheitern. Die Stadt Geldern lädt an den Samstagen der Adventswochenenden, erstmals also am 27. November, sowie zu Heiligabend und Silvester zum gebührenfreien Parken in der Innenstadt ein. Damit die Kunden nicht wie gewohnt zahlen, überziehen Gelderns Werbering und die Stadt Geldern die Parkautomaten mit einer Haube und einem freundlichen Weihnachtsgruß. Bei der begrenzten Höchstparkdauer soll es jedoch bleiben. „Die Parkscheibe muss ausgelegt werden, damit die Parkplätze in der Innenstadt nicht durch Dauerparker blockiert werden“, erläutert Angela Jentjens von der Abteilung Verkehrsangelegenheiten der Stadt Geldern. Auch das Marktparkhaus am Südwall steht den Besuchern der Innenstadt zur Verfügung. Hier gelten jedoch die gewohnten Tarife.



Heimatliebe: Ein Weinglas für Geldern

Mirjam Keuck-Grönheim von Bücher Keuck aus Geldern, Doris Bonnes-Valkyser von Porzellan Hermans aus Straelen und Gianluca Antoniazzi von Viniazzi aus Pont stellten jetzt mit großer Freude das erste Gelderner Weinglas vor.

Das hochwertige, ästhetische Zwiesel Glas hat eine feine Gravur mit einem charakteristischen Motiv der LandLebenStadt Geldern. Der Mühlenturm, der das einzig erhaltene Zeugnis der ehemaligen Stadtbefestigung ist, steht dabei im Vordergrund. Die Straelener Künstlerin Beate Klein hat das dynamische Design entwickelt und dabei gekonnt Stilelemente des legendären Nachkriegskünstlers Hundertwasser integriert.



LINK
GOLDSCHMIEDE
www.dergoldlink.de

RAU
info@rau-24.de
02831 9 44 23

SCHÄFER
info@elektro-schaefer.de
02831 93 13 0

Juwelier Wedershoven
Inh. Karla Leurs
Hartstr. 17-21 · Geldern · Tel.: 0 28 31 / 55 54
www.juwelier-wedershoven.de

Volksbank an der Niers

VELMANS BLUMEN
Weihnachtsbäume
Inh. Kirill Smirnov · Am Friedhof 6
47 608 Geldern · Tel. 02831/45 30
www.velmans-blumen.de

betten giesberts
Ihr Fachhandel für den guten Schlaf
Gelderstraße 17-21 | 47608 Geldern | Tel.: +49 (0) 2831 / 55 06

VAN DEN BRAND
Einbruchschutz
Sicherheitstechnik
Schließanlagen
Briefkastenanlagen
Tresore
Hartstraße 4-6
47608 Geldern
Telefon (02831) 97 43 00
Telefax (02831) 97 43 01
www.vandenbrand.de

Der Werbering Geldern und die Sparkasse Krefeld präsentieren: Einkaufsbummel in Geldern mit 3.000 Euro Stadt-Gutscheinen

Der Einzelhandel erholt sich langsam aus der Corona-Pandemie, der neue Stadt-Gutschein Geldern legte mit Hilfe der öffentlichen Förderung durch die Stadt Geldern einen tollen Einstand mit mehr als 1 Million Euro hin, da war es für die Organisatoren im Gelderner Werbering klar. In der Weihnachtsverlosung 2021 wird es Preise in Form des neuen Stadt-Gutscheins geben. Immerhin hatte man sich im letzten Jahr vom „alten“ Werbering-Gutschein verabschiedet und gleich zwei Gewinnerinnen mit einem ganzen Koffer voll mit Werbering-Gutscheinen in Höhe von 2.500 Euro auf den großen Shoppingbummel im Gelderner Einzelhandel geschickt. Da der neue Stadt-Gutschein viel flexibler ist und insbesondere auch in Teilbeträgen problemlos eingelöst werden kann, braucht man nicht viele Gutscheine, sondern eigentlich nur einen. Die neue Technik macht's möglich. Der auf dem Stadt-Gutschein aufgedruckte QR-Code kann entsprechend geladen und Betrag für Betrag ausgegeben werden. Um gleich drei Kunden oder Kundinnen eine Freude zu machen, gibt es in diesem Jahr den „goldenen“ Stadt-Gutschein im Wert von 2.000 Euro und gleich zweimal in Zwischenzie-

hungen die „silbernen“ Stadt-Gutscheine, jeweils mit 500 Euro aufgeladen. Insgesamt somit Einkaufsspaß in Geldern im Wert von 3.000 Euro.

Gemeinsam mit dem langejährigen Sponsor der Weihnachtsverlosung, der Sparkasse Krefeld wünscht der Werbering den Kundinnen und Kunden nun viel Glück. Neben den Stadt-Gutscheinen gibt es aber auch nach wie vor Gutscheine der beteiligten Werbering-Geschäfte in den Stückelungen 10, 25 oder 50 Euro. In diesem Jahr werden erheblich mehr 25 und 50 Euro Gutscheine in die Verlosung gegeben als in den Vorjahren. Die Werbering Vorsitzenden Gaby Engelke, Karla Leurs und Martin Kempkens sind davon überzeugt, dass man mit den vielen Gutscheinen auch vielen Kundinnen und Kunden eine Freude machen kann.

Das Mitmachen ist wieder ganz einfach und hat sich mittlerweile schon gut eingespielt. Bei jedem Einkauf in den teilnehmenden Geschäften des Gelderner Werberings bekommt man einen oder mehrere Glückslose.

Dieses Glückslos einfach nur ausfüllen und in den Weihnachtsbriefkasten im Foyer der Sparkasse am Markt in Geldern ein-

werfen. da ist er nicht zu übersehen. Er im, auch in den Abendstunden und am Wochenende, frei zugänglichen Bereich des Foyers.

Tja, und wer den Einkaufsbummel mit 2.000 Euro Stadt-Gutschein gewinnt, das wird bekannt gegeben am ersten Verkaufsoffenen Sonntag, dem 2. Januar 2022 beim Drachen- und Feuerfest auf dem Markt in Geldern. Die beiden 500 Euro Stadt-Gutscheine werden bereits vor Weihnachten vergeben und die Übergabe in der Presse veröffentlicht. Zudem werden die Gewinn-

ner der Gutscheine der Mitglieds-geschäfte ebenfalls vor Weihnachten ermittelt. Diese bekommen ihre Gutscheine per Post zugestellt. Werbering und Sparkasse wünschen viel Erfolg und eine besinnliche und gesunde Weihnachtszeit.

werbering-geldern.de



**Verkaufsoffener Sonntag
am 05.12.21 von 13 - 18 Uhr**

DIE NATUR GEHÖRT DIR.

AUS LIEBE ZUM SPORT

WIR BEWEGEN. AUS LIEBE ZUM SPORT.

Bei uns stehst Du im Mittelpunkt. Schließlich geht es um Dein Erlebnis und Deinen Spaß am Sport. Wir bieten Dir die Auswahl, die Du brauchst. Den Service, der zu Dir passt. Und das Fachwissen von Menschen, die sich für Sport genauso begeistern wie Du.

INTERSPORT®
DORENKAMP

Sport- und Freizeit Dorenkamp GmbH
Burgstrasse 13-15 · 47608 Geldern
Tel.: +49283186454 · www.intersport-dorenkamp.de



Neues vom Sport in Geldern

Bewegung ist beim Stadtsportverband Geldern e.V. (SSV) Programm. Auch inhaltlich. In den vergangenen Wochen hat sich beim SSV wieder einiges getan. Im Überblick:

Neuer Internetauftritt

In einem neuen und modernen Gewand erscheint seit wenigen Tagen die Internetseite des SSV. Unter www.sport-in-geldern.de finden Gelderns Sportler nun alle Informationen und Berichte über aktuelle Projekte, es gibt eine Vereinssuche, Informationen und Beratung für die Sportvereine oder Infos zu neuen Förderprogrammen und Zuschüssen. „Unsere neue Internetseite ist ein Portal für alle Sportbegeisterten in Geldern“, sagt SSV-Geschäftsführer Marc Schlichka. „Mit unserem neuen Internetauftritt wollen wir den Sport in Geldern künftig modern und öffentlichkeitswirksam darstellen.“ Die Layoutentwicklung und technische Umsetzung erfolgte durch die „Sprungbrett Marketing UG“, den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb des Bäderevereins Waldfreibad Geldern.

App „beUnity“ als digitaler Treffpunkt

Sich mit anderen Sportlern austauschen oder Infos zu Sportveranstaltungen direkt aufs Handy bekommen? Das macht die interaktive Community-App „beUnity“ möglich. „Die App ist als digitaler Treffpunkt für Sportler in Geldern gedacht“, sagt Marc Schlichka. Die App hält viele Funktionen bereit – es gibt zum Beispiel ein Forum mit Neuigkeiten, Infos zu Veranstaltungen, Umfragen oder Gruppen. Die App, die sowohl fürs Smartphone, Tablet oder Computer verfügbar ist, ist kostenlos im App Store oder im Google Play Store erhältlich.

Mitgliederversammlung

Auf der jüngsten Mitgliederversammlung des SSV standen unter anderem Vorstandswahlen an. Neu im Vorstand ist nun als hauptamtlicher Geschäftsführer Marc Schlichka. Erster Vorsitzender bleibt Reinhard Winkler, zweiter Vorsitzender Jens Singendonk. Als Beisitzende aus den Vereinen wurden Hartmut Harmsen, Sabrina Kühle, Friedhelm Lange, Mike Lichtevelde und Udo Spelleken gewählt.

Auf der Suche nach Geldern,

Schenken ist eine Kunst – aber eigentlich doch total einfach. Wichtig ist nur, genau das passende Geschenk zu finden. Wenn dann allerdings die Zeit drängt, vielleicht so kurz vor Weihnachten, dann kann es schwierig werden. Gesucht wird das „Tüpfelchen auf dem I“. Da können ein paar Tipps nicht schaden. Vielleicht auch Tipps für besondere Geschenke, die Geldern in ihrer DNA tragen.

WIR haben uns umgesehen. Zum Beispiel...

...bei **MESPILVS, der Gesellschaft zur Förderung des Gelderner Stadtarchivs**, die gerade erst mit Pascal Verhoeven einen neuen Präsidenten vorstellte, der sogleich die Veröffentlichung eines viel beachteten Geldern-Buches präsentieren durfte. Gabriele van Krimpen aus Kempen hat es geschrieben und stellte „**Schick, schock, schau, dä Wäver satt op et Tau**“ in den Lindenstuben vor. Ein Werk über die Industrialisierung Gelderns im 18. Jahrhundert. Das im Pagina-Verlag aushergestellte und von Andrews & Degen in Amsterdam sorgfältig illustrierte Werk erweitert die Reihe „Geldrisches Archiv“ und darf schon jetzt als Glücksfall für die Geschichtsforschung in Geldern gelten. Erhältlich im gewohnt gut sortierten Gelderner Buchhandel. Infos auch im Stadtarchiv unter Telefon 02831 398401 (mespilvs.de).



Überreichten das neue MESPILVS-Werk über die Industrialisierung in Geldern vor den „Lindenstuben“ an Gelderns stellvertretende Bürgermeisterin Bärbel Wolters (2. von links): Autorin Gabriele van Krimpen, Stadtarchivarin Dr. Yvonne Bergerfurth, MESPILVS-Präsident Pascal Verhoeven und Ehrenpräsident Dr. Udo Oerding (von links).

...im **IMI-Treff am Markt 18a**. Dort helfen die freundlichen Damen der „Ideen- und Mitmachwerkstatt“ gern bei der Geschenkesuche. Das Regal ihres Kreativ-Lädchens ist stets sehr gut gefüllt mit interessanten und originellen Handarbeiten (imi-geldern.de).

...im **Fachhandel für Berufsbekleidung, Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik van den Brand in der Hartstraße**.

Wolfgang van den Brand präsentiert das Original-Victorinox Taschenmesser als „**Geldern-Messer**“. Mit schöner Silhouette, die den Mühlenturm, Schloss Haag, die Pfarrkirche St. Maria Magdalena und auch die Villa von Eerde zeigt – und zudem selbstverständlich über die unverzichtbaren Utensilien eines guten und robusten Taschenmessers verfügt. Erhältlich in zwei Größen. Vielleicht entscheidet man sich auch für das „Must have am Lagerfeuer“, die „**Geldern-Tasse**“ (vandenbrand.de).



„Es gibt ihn noch: **Service!**“

Fachberatung

Lieferung

Meisterservice

Samstag

Mein Service macht den Unterschied.

Hornbergs

Spezialist für Haushalts- und Unterhaltungselektronik
Kundendienst - Meisterbetrieb - Eigener Parkplatz
Hornbergs First Class GmbH
Harttor 5 · 47608 Geldern · Tel. 0 28 31 / 63 74
www.hornbergs-geldern.de

Ob vor oder nach dem Kauf: Meine Serviceleistungen lassen keine Wünsche offen.



dem „anderen“ Geschenk: wohin man schaut

...beim **Historischen Verein für Geldern und Umgegend in der Hartstraße**. Dort werden vor allem Geschichtsfreunde fündig. Unbedingt empfehlenswert: Der „**Geldrische Heimatkalender 2022**“, in dessen Mittelpunkt diesmal Issum und Sevelen stehen. Für 10,90 Euro ist das reich bebilderte Buch mit knapp 300 Seiten erhältlich.



Auch die begehrte Veröffentlichung „**Vom Kloster Nazareth zum Kapuzinertor**“ ist empfehlenswert. Herausgegeben von MESPILVS in Zusammenarbeit mit dem archäologischen Arbeitskreis im Historischen Verein für Geldern und Umgegend.

...im **Bücherkoffer an der Issumer Straße 63**. Dort empfiehlt Ludger Derrix den Roman „**Wir sind schließlich wer**“ von Anne Gesthuysen. Die Geschichte einer jungen Pastorin am Niederrhein, die ihre Gemeinde aufmischt.



Menschen, die gute Inspiration suchen, empfiehlt Ludger Derrix den „**Literaturkalender Lebe und genieße**“. Wocheninspiration mit Fotos von Reinhold Maria Ratzer und Zitaten aus aller Welt.

Wer beim Lesen auf aktives und rückschonendes Sitzen nicht verzichten möchte, dem ist vielleicht mit dem „**Steinkissen aus Bergschafwolle**“ geholfen. Ein handgefäztes Naturprodukt von Monika Derrix, ebenfalls im Bücherkoffer erhältlich (buecherkoffer.buchkatalog.de).

...bei den **Juwelieren und Schmuckexperten** in Geldern. Auch beim Thema „**Familienschmuck**“ kommt man nicht an Geldern vorbei. Ob Anhänger, Ring, Armbanduhr, Schreibutensilien – alles im Geldern-Dessin. Einfach mal reinschauen bei den freundlichen Experten und sich beraten lassen. Ein Blick in die einladend gestalteten Schaufenster lohnt sich.



Unsere GENUSSWELT

Nicht nur das Besondere Wein-, Sekt-, Likör-, Cognac und Grappa-Angebot edler Manufakturen finden sich als Geschenkideen auf dem Gabentisch des Geschenke-Spezialisten Hüskes – auch feine Confiserie, Gewürze, Senf, Essige und Olivenöle der Spitzenklasse schätzen Kenner.

Gut für eine besondere Überraschung!

Wein & Tabakhaus Hüskes
Harttor 29/31, Geldern
02831/2462
info@wein-und-tabakhaus.de
www.wein-und-tabakhaus.de

...bei **Bücher Keuck in der Issumer Straße 15-17**. Hier ist man gewohnt gut und aktuell aufgestellt und begleitet viele Themen, die in der LandLebenStadt angesagt sind. Das Team von Mirjam Keuck-Grönheim berät gern in ihrem Geschäft in der Fußgängerzone und hat viele Geschenkideen. Der aktuelle Buchtipps bei Keuck empfiehlt Sandro Veronesis Roman „Der Kolibri“ – eine neue Art der Familiensaga. Einfach mal anschauen und sich festlesen – oder im Laden nach Herzenslust stöbern, schmökern und sich inspirieren lassen (keuck.buchkatalog.de).



...im **Weltladen an der Gelderstraße**. Dort findet man auch noch den zum Lesen und Genießen dringend erforderlichen aromatischen Kaffee. In der Fairtrade-Stadt Geldern selbstverständlich die fair gehandelte Variante: „**de Geldersche – LandLebenKaffee**“. Ein biologisch angebauter Röstkaffee, bei dessen Einkauf man vielleicht auch mal einen Blick wirft auf **fair gehandelte Kleidung**. Die hat das Team vom Weltladen jetzt nämlich auch zu bieten. Beratung wird großgeschrieben (fair-rhein.de/geldern).



...im **Tourismus- und Kulturbüro am Issumer Tor 36**.

Auf der Suche nach Geschenken mit dem Mehrwert aus Geldern hilft immer auch ein Besuch im Tourismus- und Kulturbüro des Rathauses weiter. Vielleicht sichert man sich schon jetzt die beliebte **Geldern-Sonnenbrille** und den **Knotenpunkt-Plan**, der die Tourplanung einfach macht. So ist man für die nächsten Frühlingstouren bestens gerüstet. Dabei einen Ausblick wagen auf bereits feststehende Veranstaltungen im nächsten Jahr. Ob Theater, Jazz im Refektorium oder, oder, oder – Rainer Niersmann und sein Team haben die Tipps – und auch die Tickets dazu. Einfach mal anrufen unter Telefon 02831 398444 (kultur@geldern.de).



Die Reihe der Empfehlungen ließe sich fortsetzen. Aber am besten, man macht sich auf den Weg. Übrigens: An den **vier Adventsamstagen verzichtet die Stadt Geldern auf die Parkgebühren**. Na dann: viel Vergnügen beim Shoppen – wünscht Ihr WIR inGELDERN-Team.

Mit Sonderfahrten an „Verkaufsoffenen Sonntagen“ und den an Adventssamstagen kostenlos Sicher zum Shoppen mit „de Geldersche“

Eine Möglichkeit, ohne Parkplatzsorgen die Gelderner Innenstadt an allen Adventssamstagen zu erreichen und zusätzlich die „Verkaufsoffenen Sonntage“ am 5. Dezember (beim Winterevent „Heiß auf Eis“) und am 2. Januar (beim „Drachen- und Feuerfest“) zu besuchen, bietet der Stadtbus „de Geldersche“. Die Fahrten mit dem Bus der Stadtlinie 9 bleiben an diesen Tagen – mit Ausnahme des 2. Januar – für die Fahrgäste sogar kostenfrei. Mit der Aktion, die Gelderns Hauptausschuss im September beschlossen hatte, möchte die Stadt Geldern dazu einladen, den öffentlichen Nahverkehr zu testen und als gute Alternative zum Auto wahrzunehmen.

Heinz-Theo Angenvoort von der Stabsstelle Umwelt, Klima, Mobilität und Nachhaltigkeit im Gelderner Rathaus: „Die Idee, dieses Nahverkehrsangebot einem größeren Kreis von Interessenten kostenlos an den Adventssamstagen vorzustellen und anzubieten, kam seinerzeit von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und wurde von den übrigen Fraktionen unterstützt. Samstags ist unser Bus immer für die Fahrgäste im Einsatz – diesmal eben kostenlos. Den Vorschlag der Verwaltung, dann auch den „Verkaufsoffenen Sonntag“ am 5. Dezember mit weiteren kostenlosen Sonderfahrten einzubeziehen, schlossen sich die Politiker an.“

Zu seiner ersten Tour startet der blau-grüne Bus um 10.49 Uhr ab Geldern Bahnhof, wo er dann bis zu seiner letzten Abfahrt halbstündlich und immer im Wechsel durch das Wohnviertel an der Fürstenberger Straße und das Barbaraviertel fährt, um bei der nächsten Runde über „Steenhalensfeld“ die Ortschaft Veert in seine Runde einzubinden. Wichtig für die Fahrgäste: Zu jeder halben Stunde erreicht der Bus den Gelderner Bahnhof und den Marktplatz. Infos im Rathaus bei Heinz-Theo Angenvoort unter Telefon 02831 398777.

Agnes Paassen-Hoenzelaers verabschiedet: Seniorenbeirat dankt der Beigeordneten

Im Refektorium wurde Gelderns Beigeordnete Agnes Paassen-Hoenzelaers von Bürgermeister Sven Kaiser verabschiedet. Auch Gelderns Seniorenbeirat hatte die scheidende Sozialdezernentin zu einer Beiratssitzung, die im Bürgerforum stattfand, eingeladen und bedankte sich bei ihr für die stete Unterstützung.

Vorsitzender Dieter Schade: „Liebe Agnes, Du hattest immer ein offenes Ohr für uns und unsere Belange. Du warst immer eine Ansprechpartnerin für uns, hast Dir Zeit für unsere Sitzungen genommen und hast Dich für uns eingesetzt. Dafür und für den netten Austausch möchten wir uns herzlich bedanken.“

Der Seniorenbeirat wünschte Agnes Paassen-Hoenzelaers, die nach acht Jahren zum 1. Oktober aus dem Dienst bei der Stadt Geldern ausschied, für die Zukunft alles Gute. Prägendes Thema der Sitzung war die Vorstellung der zentralen Notdienstpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung im St. Clemens Hospital. Hier hatte die Einladung des Seniorenbeirates an Dalibor Bockelmann, ärztlicher Leiter des medizinischen Managements im Clemens-Hospital, Erfolg. Er erklärte in einem ausführlichen Vortrag die Funktionsweise der Praxis und ihre Positionierung im medizinischen Angebot des Gelderner Gesundheits-Campus'.



Hier stimmt die Chemie: Dieter Schade (links), Vorsitzender des Gelderner Seniorenbeirates, bedankt sich gemeinsam mit allen Beiratsmitgliedern sowie Markus Grönheim und seinem Vertreter Jens Hauzirek (hinten 3. und 4. von rechts) vom Amt für Arbeit und Soziales bei Agnes Paassen-Hoenzelaers für die geleistete Arbeit.



de Geldersche SL9

Sonderfahrten

- zum Verkaufsoffenen Sonntag „Heiß auf Eis“ am 5.12.2021
An den 4 Advent-Samstagen und am 5.12.2021 sind alle Fahrten kostenfrei!
- zum Verkaufsoffenen Sonntag mit Drachen- und Feuerfest am 2.1.2022

Zusätzliche Fahrten an den Verkaufsoffenen Sonntagen ab 10.49 Uhr bis Betriebsende um 18.49 Uhr (letzte Abfahrt)







Stadt Geldern · Issumer Tor 36 · D-47608 Geldern
Mobilitäts-Info: 0 28 31 / 398 777
www.stadtlinie-geldern.de · eMail: mobil@geldern.de



Leistungsfähiger Öffentlicher Nahverkehr: Mobil in Pont und Veert

Dieser aktuelle Beschluss sorgte für Aufsehen. Kaum eine Nachrichtensendung, die ihn nicht thematisierte. Gefasst wurde er vom NRW-Landtag am 4. November und beinahe jeder Kommentator sah in ihm einen Meilenstein für besseren Rad- und Fußverkehr in Nordrhein-Westfalen: Der Landtag verabschiedete das Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz. Verkehrsministerin Ina Brandes: „Wir geben dem Radverkehr in Nordrhein-Westfalen Rückenwind! Mit dem Gesetz schafft das Land die Voraussetzungen dafür, dass mehr Menschen aufs Rad steigen. Das gelingt mit mehr Sicherheit für Radfahrer, besser ausgebauten Radwegen und der Planung eines lückenlosen Radwegenetzes, das über kommunale Grenzen hinweggeht.“ Das Ziel: 25 Prozent der Wege sollen mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Erstmals wird der Fuß- und Radverkehr auf eine Stufe mit Auto und Bahn gestellt.

Gelderns Mobilitätsexperte Heinz-Theo Angenvoort: „Das politische Signal für die Entwicklung des Verkehrs weist deutlich pro Fahrrad. Wichtig ist allerdings – gerade wenn sich Menschen dazu entschließen, auf das Auto ganz oder zum Teil zu verzichten – auch ein attraktiver und leistungsfähiger ÖPNV. Er sichert den Menschen ihre Mobilität und ist ein Wirtschafts- und Standortfaktor.“

Dazu erlaubt sich WIR in GELDERN einen Blick nach Pont und Veert. Heinz-Theo Angenvoort: „Es ist mir wichtig, die Menschen über das Zusammenspiel verschiedener Linien und Betriebsformen aus Bus, TaxiBus und Anruf-Sammel-Taxi zu informieren. Nur so gelingt es, mit dem ÖPNV gut mobil zu sein.“

Alle Linien sind vorrangig auf den Gelderner Bahnhof ausgerichtet. Er wirkt wie eine Mobilitätsdrehscheibe, denn dort laufen die Angebote zusammen, um auf die Bahn mit dem ‚Niers-Express‘, den regionalen Busverkehr und die Stadtlinien umsteigen zu können.

„Zu den Stadtlinien gehört auch die populäre SL 9 – ‚de Geldersche‘, die für Veert eine große Bedeutung hat, weil sie montags bis samstags im Stundentakt Veert mit Bahnhof, Innenstadt und Krankenhaus verbindet“, erläutert Heinz-Theo Angenvoort. Das große Plus dieser Linie: Sie verfügt über viele Haltestellen und ist damit wohnortnah. Hinzu kommt die Linie 53, die Geldern, Veert, Wetten, Kevelaer und Uedem vernetzt. Tangiert wird Veert an der Klever Straße zudem von der SL 1 (Geldern – Lüllingen) und der Linie 73 von Geldern nach Twisteden an Schultagen.

In Pont verkehrt unter anderem die Linie 063. Sie verbindet Pont mit Straelen, Wankum,



„Einer für alle!“ – sein Motto trägt der Bus der Stadtlinie 9 „de Geldersche“ selbstbewusst auf der Haube. Auch für die Ortschaft Veert, unser Foto entstand an der Haltestelle „Veert Kirche“, verkörpert „de Geldersche“ ein echtes Plus im öffentlichen Nahverkehr.

und Wachtendonk, sowie den Kempener Stadtteil „Hagelkreuz“ mit den beiden Bahnhöfen in Geldern und Kempen. In wenig genutzten Zeiten kommt ein TaxiBus zu Einsatz. Dieses Fahrzeug fährt nur auf Bestellung unter Telefon 02841 8822444.

Ihre Fahrzeiten an die Bedürfnisse der Schulen angepasst hat die SL 2 zwischen Geldern Bahnhof, der JVA und der Ortschaft Pont. „Ab Dezember gibt es zusätzliche Fahrten der SL 2, mit denen auch die Rheinische Pilz Zentrale angebunden wird“, kündigt Heinz-Theo Angenvoort an, der auch auf die TaxiBus-Linie SL 10 hinweist. Sie verbindet den Gelderner Bahnhof mit der JVA sowie den Ortschaften Pont, Venum und Hartefeld.

Heinz-Theo Angenvoort: „Diese Linie verfügt über viele Haltestellen und fährt auch zu ‚Haus Golten‘. Es lohnt sich, sich kurz mit dem einfachen Verfahren TaxiBus zu beschäftigen. Notwendig ist ein Anruf an Telefon 02831 398765, um den TaxiBus mindestens 30 Minuten vor der Fahrplanzeit zur gewünschten Haltestelle zu bestellen. Wir nennen die Linie auch den ‚Anruf-Geldersche‘.“ Soll heißen: Wenn man einmal verinnerlicht hat, dass man das Fahrzeug bestellen muss, funktioniert diese Mobilitäts-Möglichkeit ganz hervorragend. Da der TaxiBus nur auf Be-

stellung fährt, macht er sich auf den direkten Weg zum Ziel und ist sehr fix. Und günstig ist er auch: In allen Linien gilt der VRR-Tarif.

Fix und günstig können die Fahrgäste auch das Anruf-Sammel-Taxi (AST) nutzen. Jede gekennzeichnete Haltestelle ist mögliche Abfahrtsstelle. Im Unterschied zum TaxiBus bringt das AST seine Fahrgäste bis zur gewünschten Haustür im Stadtgebiet. Wichtig dabei: Auch das AST muss spätestens eine halbe Stunde vor der Fahrplanzeit zur gewünschten Haltestelle bestellt werden. Heinz-Theo Angenvoort: „Einfach die Rufnummer 02831 398765 wählen und die Bestellung durchgeben. Einfacher geht's nicht.“ Infos zum AST finden sich auch auf geldern.de in der Rubrik „Freizeit & Tourismus“ bei „Busse & Bahn“. Dort ist alles genau beschrieben.

➤➤ **Fragen zum Nahverkehr beantwortet Heinz-Theo Angenvoort unter Telefon 02831 - 398777 mobil@geldern.de**
Fahrplanauskünfte: www.mobil.nrw



„Karneval für Geldern e.V.“: Konzept für neuen Karnevalszug steht

Eigentlich arbeiten sie schon seit April 2020 an ihrem Konzept. Nun gilt es, möglichst viele Freunde des Karnevals von der Idee zu überzeugen, denn das große Ziel ist zum Greifen nah: das Comeback des Straßenkarnevals in Geldern. Ein Karnevalszug durch die Innenstadt.

Jannik Berbalk, 1. Vorsitzender des Vereins „Karneval für Geldern“ lässt allerdings keinen Zweifel daran aufkommen, dass seine Freunde und er etwas ganz Neues in Geldern etablieren wollen. „Es ist kein Geheimnis, dass der Gelderner Zug auch schon Jahre vor dem Lockdown schwächelte. Immer weniger Wagen und Gruppen wollten sich beteiligen. So schade das ist, aber das alte Konzept war doch irgendwie ausgelutscht. Wir müssen neu starten“, fasst Berbalk zusammen. Sein Stellvertreter Stefan Terlinden ergänzt: „Eine Stadt wie Geldern ohne Karnevalszug – das ist ein Unding. Aber nach 2018 gab es eben hier keinen Straßenkarneval mehr. Da soll unser Konzept helfen, es wieder zu

wagen“. Gleichzeitig betont Jannik Berbalk bei einem Pressegespräch auf dem Marktplatz, es gehe nicht darum, der KKG in die Quere zu kommen. „Wir sind keine Konkurrenten. Wir kümmern uns um den Zug. Sonst nichts“.

Tatsächlich geht es nicht um ein „weiter so!“ Der Zug soll aus Fußgruppen und Handkarren bestehen und sich auf der Gelderstraße aufstellen. „Einen Handkarren kann jede Gruppe ohne Mühe gestalten. Da braucht es nicht viele Termine oder lange Vorbereitung“, erklärt Stefan Terlinden. „Außerdem“, so Terlinden weiter, „können wir mit diesen Gefährten auch durch kleinere Gassen ziehen“. Ausschließlich innerhalb der Wälle sollen sich die Karnevalisten bewegen. Begleitet von Musikzügen. Große Soundanlagen haben keine Chance. Live-Musik soll es sein. Ziehen will man von „Hotspot“ zu „Hotspot“. „Darunter verstehen wir die gastronomischen Betriebe. Dort soll gefeiert werden. Idealerweise schließen sich an jedem Feierpunkt immer mehr



Werben um Ideen und Unterstützung für den neuen Karnevalszug in Geldern: Malina Terlinden, Johannes Leurs, Stefan Terlinden, Jannik Berbalk, Gerd Lange und Helga Hekerens (von links).

Narren dem Zug an und zum Schluss kommen wir am Markt an“, erläutert Beisitzer Gerd Lange. Die größeren Prinzenwagen bleiben „stand by“ und kämen erst gegen Ende des Zuges hinzu, um sich auf dem Marktplatz zu positionieren. Erst dort soll es Kamelle geben. Genauer: Eine „Kamelle-Schlacht“. Nach Countdown heißt es dann „Feuer frei“ – nur eben mit Schokoriegeln und Bonbons.

Jannik Berbalk: „Das ist familienfreundlich und wir vermeiden große Sperrungen, weil wir in der City bleiben.“

Was der Verein jetzt braucht, ist finanzielle Unterstützung. Ebenso kreative Ideen fürs Programm. Infos und Kontakt im Netz auf kfgeldern.de und auf der entsprechenden Facebook-Seite. Tel. 0152 22580 245 (info@kfgeldern.de).

Der Verein „TransFair“ bescheinigt:

Geldern bleibt Fairtrade-Stadt

Geldern bleibt weiterhin ganz eng an der Seite der Stadt Kleve – zumindest was den Status einer „Fairtrade-Stadt“ betrifft, agieren die Schwanenstadt und die LandLebenStadt weiter auf einer Höhe. Nach erfolgreicher Re-Zertifizierung der Stadt Geldern durch den Verein „TransFair“ (Fairtrade Deutschland), übermittelte dieser im September, dass Geldern den Titel einer „Fairtrade-Stadt“ für zwei weitere Jahre tragen darf.

Bürgermeister Sven Kaiser: „Gleichzeitig gratulierte uns TransFair urkundlich und bestätigte, dass die Stadt Geldern durch ihr Engagement für den fairen Handel vor Ort eine Vorreiterrolle einnimmt. Dies setze ein konkretes Zeichen für eine gerechtere Welt, indem Geldern dazu beiträgt, dass durch faire Handelsbeziehungen den benachteiligten Produzentengrup-



Bürgermeister Sven Kaiser überreichte Hubertus Heix die Urkunde zur Re-Zertifizierung. Geldern bleibt für zwei weitere Jahre „Fairtrade-Stadt“.

pen im Süden zu einem verbesserten Einkommen verholfen wird.“

Die Urkunde vom 5. Oktober stellt gleichzeitig eine hohe Auszeichnung für die Akteure rund um die „Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Geldern“ dar, die sich

selbstständig im Sinne der Fairtrade-Towns-Kampagne betätigen. Die Gruppe um ihren Leiter Hubertus Heix stellt unter Beweis, dass Kommunen wie Geldern durchaus Impulsgeber für den fairen Handel und für Nachhaltigkeit sein können.

Hierzu teilt Lisa Herrmann, Kampagnenleitung Fairtrade Towns, in einem Schreiben an Bürgermeister Sven Kaiser mit, der Verein bedanke sich ganz herzlich „bei Ihnen und allen ‚Fairtradern‘ in Geldern für ihr unermüdliches Engagement.“

Die übersandte Urkunde überreichte Sven Kaiser im Rahmen einer Sitzung des Rates der Stadt Geldern an Hubertus Heix und die Vertreter der Steuerungsgruppe. Diese nutzten die Gelegenheit, über ihre Ziele und Aktionen im Rat zu informieren.

Hubertus Heix und seine Mitstreiter wollen auch künftig alles daran setzen, gemeinsam mit möglichst vielen Partnern die Ziele einer Fairtrade-Stadt zu erfüllen und auszubauen. Damit Geldern auch weiterhin – neben Kleve – Fairtrade-Stadt im Gebiet des Kreises Kleve bleibt (fairtrade-geldern.de).

Neue City-Managerin für Geldern

Valerie de Groot Ansprechpartnerin in der Innenstadt

Innenstädte verändern sich ständig. Die Gründe für die Probleme sind komplex. Umso wichtiger ist es – da waren sich die Fraktionen des Gelderner Rates einig – die Sorgen von Unternehmen oder auch Eigentümern ernst zu nehmen und miteinander im Gespräch zu bleiben. Idealerweise geschieht dies über eine Informationschnittstelle rund um alle Belange der Innenstadt. „Ein City-Manager versteht sich als Partner des Einzelhandels und aller weiteren Akteure in der Innenstadt“, formulierte es einst CDU-Fraktionschef Michael Cools in einem Antrag an den Stadtrat. Nachdem Jeanette Heesen, die bisherige Citymanagerin, aus familiären Gründen ihre Aufgaben im Moment nicht wahrnehmen kann, zögerten Rat und Verwaltung nicht damit, die Stelle neu zu besetzen.

Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt: „Es ist uns sehr wichtig, eine Ansprechpartnerin in der Innenstadt zu haben, die sich auch als Partnerin der Akteure des Werberings versteht. Wir freuen uns sehr, dass Valerie de Groot diese Aufgabe nun in Geldern übernimmt, freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen ihr viel Erfolg.“ Die in Kleve wohnende 27-Jährige kennt sich als ehemalige Schülerin des Berufskollegs der Liebfrauenschule, wo sie 2013 ihr Abitur bestand, in Geldern aus. Ihre weitere Ausbildung schloss sie als „Bachelor of Arts“ zum Thema „Nachhaltiger Tourismus“ an der Hochschule Rhein-Waal in Kleve ab und beendete ihr Studium an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes in Saarbrücken als „Master of Arts“ im Freizeit-, Sport- und Tourismusmanagement, bevor sie berufliche Erfahrungen insbesondere in den Tätigkeitsbereichen Marketing, Projekt- und Eventmanagement sowie Social Media sammelte.

Valerie de Groot: „Innenstädte leben von einem ausgewogenen Mix aus Handel, Wohnen, Gastro-



Stellt sich derzeit gemeinsam mit Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt in der Innenstadt als Ansprechpartnerin vor: Gelderns neue Citymanagerin Valerie de Groot.

nomie und Entertainment. Genau dieses Zusammenspiel lässt meiner Meinung nach eine dynamische Atmosphäre entstehen. Gerade die Rahmenbedingungen des stationären Handels haben sich in den letzten Jahren verändert. Die Menschen nutzen immer mehr das Onlineshopping – auch schon vor Corona. Dieses neue Konsumverhalten setzt den stationären Handel unter Druck.“ Hier gelte es, so Valerie de Groot weiter, Lösungen zu finden. „Ich möchte zusammen mit allen relevanten Akteuren die Innenstadt aktiv gestalten, gemeinsam die Attraktivität der City steigern,

und so möglichst für eine Belebung der Innenstadt sorgen“, erklärt Valerie de Groot.

Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt: „Wichtige Voraussetzung für die Bewältigung der Aufgabe und auch dafür, als Ansprechpartnerin direkt vor Ort zu sein, ist ein Arbeitsplatz in der Innenstadt. Valerie de Groot hat daher ihr Büro im Gelderner Gründerzentrum in der Glockengasse bezogen.“ Sie wird allerdings, gerade zu Beginn ihrer Tätigkeit, viel unterwegs sein. Valerie de Groot: „Kooperatives Arbeiten und viel Kommunikation sind für das Erreichen unserer

Ziele erforderlich. Daher freue ich mich auf einen intensiven Austausch mit Händlern, Immobilienbesitzern und Bürgern – zusammen für Geldern!“

Kontakt:

Valerie de Groot
im Gelderner Gründerzentrum
Glockengasse 5
Telefon: 02831 1348233
(valerie.de.groot@geldern.de)

oder über

Wirtschaftsförderung
der Stadt Geldern

Villa von Eerde - Issumer Tor 40
Telefon 02831 398416 und -417
(wirtschaftsfoerderung@geldern.de)



*Der Eingangsbereich
mit Blick auf die Mensa.*

Pünktlich zum Ende der Herbstferien übergab die Gelderner Baugesellschaft (GBG) das neue Schulgebäude der Albert-Schweitzer-Grundschule an die Schulgemeinschaft. Einige Details des Neubaus im Überblick.

Projektverantwortliche

Das gesamte Modernisierungsprojekt an der Gemeinschaftsgrundschule führt die GBG in eigener Regie durch. Das heißt, der Entwurf, die Planung, die Ausschreibung und die Bauleitung wurden von den GBG-Mitarbeitern Ernst-Christian Gerats (Architekt) und Jan Spickmann (Bautechniker) durchgeführt. 60 Prozent der bisherigen Gewerke wurden von Unternehmen aus dem Kreis Kleve ausgeführt.



Albert-Schweitzer-Schule

Der Neubau

In dem 2200 Quadratmeter großen Neubau sind fünf Klassenräume entstanden, jeweils mit angegliedertem Differenzierungsraum. Der Neubau verfügt über einen Aufzug sowie eine Schulbücherei, jede Etage enthält ein rollstuhlgerechtes WC.

Mensa und OGS

Die Mensa sowie die Schulküche befinden sich im Erdgeschoss. Hier ist auch der gesamte OGS-Bereich - inklusive Büro und Aufenthaltsraum - untergebracht.

Technik

Jede Klasse wurde mit einem interaktiven Whiteboard ausgestattet. Die Fußbodenheizung im Neubau und Heizkörper im Altbau werden über die Luft-Wasser-Wärmepumpe versorgt. Eine Photovoltaik-Anlage sorgt für die Stromversorgung. Im gesamten Neubau gibt es Lichtsensoren mit integrierten CO₂-Messgeräten.

Außenbereich

Auch der Außenbereich wird zurzeit noch erneuert. Hier entstehen ein Fußballfeld, verschiedene Klettermöglichkeiten und eine Go-Kart-Fahrbahn.

Graffiti

Ein großes Albert-Schweitzer-Graffiti zielt die Wand am neuen Fahrradunterstand neben dem Haupteingang. Angefertigt wurde es vom Gelderner Künstler „Mattez“ und seinem Kollegen „Norm Abartig“ aus Mönchengladbach. Für „Mattez“ war es das erste Projekt an einer Gelderner Schule. Nach fünf Tagen und knapp 60 verbrauchten Sprühdosen war das Kunstwerk fertig.

Kosten

Die geplanten Kosten für das gesamte Projekt - Neubau und Sanierung des Altbaus - liegen bei 10,5 Millionen Euro. Die GBG geht zurzeit davon aus, am Ende unter dem geplanten Budget zu bleiben.



Die neue Schulbücherei



Die beiden Künstler des Graffitis „Norm Abartig“ (vorne) und „Mattez“ kurz vor der Fertigstellung ihres Kunstwerks.



Schulleiterin Stefanie Bauer (r.), Thomas Mutz (Geschäftsführer Gelderner Baugesellschaft), Ernst-Christian Gerats und Jan Spickmann in einem der neuen Klassenräume mit Blick auf den Differenzierungsraum.



Jan Spickmann und Ernst-Christian Gerats

3-Fragen-Interview:

Die beiden Projektverantwortlichen der Gelderner Baugesellschaft, Ernst-Christian Gerats und Jan Spickmann, im Gespräch mit WIR inGELDERN.

Herr Gerats, Herr Spickmann, was sind für Sie die Highlights des Gebäudes?

GERATS Die funktionale Grundstruktur des Gebäudes hat uns einigen Spielraum für die Ausstattung gebracht. Technisch ist die Schule auf dem neusten Stand, die Akustik ist ‚hörbar‘ sehr gut und die zahlreichen Einbaumöbel schaffen aufgeräumte und klare Räume.

SPICKMANN Der neue Vorplatz mit der Eingangssituation und der direkt angeschlossenen großen Mensa wird hoffentlich ein Raum, den die Schule zu jeder Gelegenheit nutzen und bespielen wird. Es ist quasi das Herzstück der Schule.

Wie lange haben die Arbeiten insgesamt gedauert?

GERATS Im November 2019 wurden dem Schulausschuss erste Planungen vorgestellt. Im Sommer 2020 starteten die Vorarbeiten, zum Beispiel der Abriss des alten WC-Trakts oder die Sanierung des Dachs vom Bestandsgebäude.

SPICKMANN Im November 2020 war die Grundsteinlegung, kurz danach kamen dann die ersten Wände.

Wann soll das gesamte Projekt an der Albert-Schweitzer-Schule abgeschlossen sein?

SPICKMANN Zu Beginn des neuen Schuljahrs im Sommer 2022. Ende dieses Jahres werden die Arbeiten im Außenbereich fertiggestellt sein. Anschließend beginnt die Sanierung des Altbaus.

GERATS Wenn die Sanierung des Bestandsgebäudes fertig ist, wird man keinen Unterschied zwischen Bestand und Neubau erkennen. Die Übergänge zwischen den Gebäuden werden fließend sein.

Melissa Rudolph begeisterte Kunstfreunde bei Westerheide

„Die Leute waren alle total nett. Sie kamen hier an der Egmondstraße vorbei und schauten mir über die Schulter. Manche fragten auch, was es denn werden wird. Und schließlich betrachteten ganze Schulklassen im Kunstunterricht hier meine Arbeit - es war echt schön“, so Melissa Rudolph, aus Geldern stammende und nun in Düsseldorf wohnende Designerin und Malerin, die ihrer Phantasie auf einer Plakatwand von 4,70 mal 2,60 Meter Größe am Eingang der Westerheide GmbH freien Lauf ließ.



Ein bisschen Spaß war auch dabei. Melissa Rudolph und Alexander Westerheide vor dem Kunstwerk an der Egmondstraße.

„Mit unserem Kunstprojekt wollen wir jungen und talentierten Künstlern aus der Umgebung eine Chance bieten, sich öffentlich zu präsentieren. In der Stadt der Straßenmaler, hier bei uns in Geldern, ist mir das ein echtes Anliegen“, erklärt Alexander Westerheide und verspricht: „Wir wollen auch in Zukunft jungen Künstlern die Chance geben, sich kreativ auszuleben. Bitte meldet Euch auf info@westerheide.com.“

Mehr über Melissa Rudolph auf Facebook oder Instagram unter „Alvearium Art“ (westerheide.com).

Feierliche Verabschiedung für ehemalige Gelderner Ratsmitglieder und Ortsbürgermeister im Refektorium

Pandemiebedingt konnte die Verabschiedungsfeier der 2020 ausgeschiedenen Ratsmitglieder und Ortsbürgermeister zwar erst jetzt stattfinden. Dafür aber nun im neugestalteten Refektorium.



Bürgermeister Sven Kaiser dankte allen Ausgeschiedenen für ihre (langjährige) ehrenamtliche Tätigkeit.

Verabschiedet wurden: Johannes Smitmans (Goldene Mispelblüte mit Brillant - langjähriger Ortsbürgermeister von Vernum, 26 Jahre lang Ratsmitglied), Udo Müller (Goldene Mispelblüte- 21 Jahre lang Ratsmitglied), Kurt Münster (Goldene Mispelblüte - 21 Jahre lang Ortsbürgermeister von Lüllingen), Rolf Pennings (Silberne Mispelblüte mit Brillant - 19 Jahre lang Ratsmitglied, 16 Jahre lang 1. Stellvertretender Bürgermeister, sechs Jahre Ortsbürgermeister von Pont), Patrick Simon (Silberne Mispelblüte - 14 Jahre Ratsmitglied), Ivan Toskov (Silberne Mispelblüte - elf Jahre Ratsmitglied), Stephan Wolters (Silberne Mispelblüte - elf Jahre Ratsmitglied), Willi Kelders (Silberne Mispelblüte - neun Jahre Ratsmitglied), Martin Post (Silberne Mispelblüte - acht Jahre Ratsmitglied), Katrin Velmans (sechs Jahre Ratsmitglied), Claudia Günl (sechs Jahre Ratsmitglied), Bärbel Hänsch (sechs Jahre Ratsmitglied), Sascha Vermöhlen (drei Jahre Ratsmitglied), Robert Grimm (zwei Jahre Ratsmitglied), Hans-Jürgen van Raay (zwei Jahre Ratsmitglied) sowie Johannes Leurs (sechs Jahre lang Ortsbürgermeister in Geldern).

Offiziell verabschiedet wurde zudem Agnes Paassen-Hoenzelaers. Sie war acht Jahre lang Beigeordnete bei der Stadt Geldern und schied zum 1. Oktober aus.

Gelderns ehemaliger Feuerwehrchef Dieter Arrets wurde ebenfalls vom Gelderner Stadtoberhaupt verabschiedet. Arrets wechselte vor Kurzem als Brandschutztechniker nach Kamp-Lintfort. „Dennoch bleibst du der Gelderner Feuerwehr als ehrenamtlicher Feuerwehrmann erhalten, das ist klasse und freut uns“, sagte Kaiser.

Zirkusprojekt in Veert:

Manege frei im „Zirkus Martini“

Vorhang auf - Manege frei. Wer hat als Kind nicht davon geträumt einmal in der Manege zu stehen und den Applaus des Publikums zu genießen?

Für die Kids der St. Martini-Grundschule in Veert wurde dieser Traum Wirklichkeit. Schon die Ansage von Zirkus-Direktorin Daniela Claßen, im „normalen“ Leben Veerter Schulleiterin, war sympathisch-authentisch. Man nahm es ihr ab: Sie freute sich für die Kinder. Und sie dankte von Herzen allen, die geholfen haben. Dann zeigten die Veerter Kinder dem Publikum, dass die mit der Zirkusfamilie Sperlich sorgsam geprobtene Dinge saßen. Und die Menschen auf den Tribünen trugen die Kinder auf einer Beifallswege.



Das Erlebte fasste die sechsjährige Feenja aus dem 1. Schuljahr zusammen: „Der Applaus ist viel besser als eine echte Medaille. Der Applaus ist wie eine Medaille im Herzen.“ Am Ende einer spannenden und ereignisreichen Projektwoche gab es - auch für die helfenden Eltern - nur noch das Eine: Applaus, Applaus, Applaus!

Bestattungsvorsorge
Ein gutes Gefühl, alles geregelt zu haben.



BESTATTUNGEN SPOLDERS-KEUNECKE

Weseler Straße 61 • 47608 Geldern • 02831 - 5814
info@bestattungen-spolders.de • www.bestattungen-spolders.de

Spitzen-Medizin in Geldern

Das St.-Clemens-Hospital bietet jetzt mit der Spiralenteroskopie eine lückenlose endoskopische Diagnostik und Therapie des Verdauungstrakts an.

Der Darm eines Erwachsenen ist etwa vier bis sechs Meter lang. Damit er in unseren Bauch passt, liegt er in Schlingen. Was anatomisch sinnvoll ist, erschwert den Gastroenterologen ihre Arbeit. „Bislang war es unmöglich, in einer endoskopischen Untersuchung den kompletten Darm zu untersuchen. Über eine Magenspiegelung können wir bis in den Zwölffingerdarm vordringen, mit der Koloskopie kann der komplette Dickdarm bis zum Dünndarm erreicht werden“, sagt Dr. med. Kerem Bulut, Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie im St.-Clemens-Hospital Geldern.

Das Problem: Weite Teile des Dünndarms bleiben so unzugänglich. Man kann sie zwar mittels Kapselendoskopie ansehen, Gewebeentnahmen oder therapeutische Eingriffe wie die Verdünnung von Blutungen müssen aber anschließend in einer OP erfolgen. Ein Eingriff, der Patientinnen und Patienten im St.-Clemens-Hospital seit kurzem erspart bleibt.

„Wir arbeiten seit Anfang November mit einem neuen Verfahren. Mittels Spiralenteroskopie können wir den kompletten Darm vom Zwölffingerdarm über Dünn- und Dickdarm bis hin zum Enddarm über die natürlichen Körperöffnungen erreichen“, erläutert Dr. med. Kerem Bulut, Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie im Gelderner Krankenhaus. Dazu wird im ersten Schritt das Endoskop über Mund und Magen bis in den Dünndarm geschoben. Jetzt greift das Instrument zu einem Trick. Statt tiefer in den Darm einzudringen, wird das Organ durch eine Spirale vorsichtig auf das Gerät aufgezogen. Beim langsamen Herausziehen kann der Arzt nun Veränderungen auf der Schleimhaut erkennen und wo nötig direkt therapeutisch eingreifen. „Auf diesem Weg können wir über die Hälfte des Dünndarms erreichen. Damit ich weiß,



Dr. med. Kerem Bulut (Chefarzt), Christoph Koster (Pflegerische Leitung Endoskopie) und Klaus Bensmann (Ltd. Chefarzt) freuen sich über das neue Leistungsangebot in der Klinik für Gastroenterologie

wo meine Untersuchung endet, markiere ich die Stelle mit einem farbigen Stempel. Für die Patienten ist das absolut ungefährlich“, fährt Dr. med. Kerem Bulut fort. Nun folgt der zweite Teil der Untersuchung. Dabei nutzt der Gastroenterologe den Zugang über den Enddarm und kann den Dünn-

darm bis zur markierten Stelle untersuchen.

„Der gesamte Eingriff ist deutlich schneller und schonender als eine Operation. Allerdings wird er zur Sicherheit unter Vollnarkose durchgeführt, um plötzliche Bewegungen durch den Patienten zu vermeiden“, so der Chefarzt. Er

In der Klinik für Gastroenterologie im St.-Clemens-Hospital Geldern werden Patientinnen und Patienten mit allen Erkrankungen des Verdauungsapparats ambulant und stationär versorgt. Für CED-Patientinnen und Patienten gibt es eine große Spezialambulanz.

Voraussetzung für eine Behandlung ist eine Überweisung bzw. Einweisung durch den Hausarzt. Im akuten Erkrankungsfall gibt es einen gastroenterologischen 24-Stunden-Notdienst.

Eine Terminvereinbarung ist möglich unter der Rufnummer 02831 390-1642.

empfiehlt die Methode vor allem, wenn sich Symptome wie Eisenmangel, Gewichtsverlust und Bauchschmerzen keine Ursache finden lässt. „Dann kann das Problem im Dünndarm liegen, zum Beispiel eine Entzündung, eine Angiodysplasie, also eine Gewebeveränderung, oder schlimmstenfalls auch ein Tumor.“ Doch auch für Menschen mit einer chronisch entzündlichen Darmerkrankung ist das neue Angebot im St.-Clemens-Hospital ein Segen. „CED-Patienten tragen ein erhöhtes Risiko, an Darmkrebs zu erkranken. Durch die neue Methode kann ich ihnen eine noch bessere Prävention für die tückischen Begleiterkrankungen ihrer CED anbieten.“

Putzlappen gehören nicht in die Toilette: Textilien verstopfen Kanalpumpen

Das hilft auch neueste Abwassertechnik nicht weiter: Die Techniker des Tiefbauamtes und des Gelderner Bauhofes klagen zunehmend darüber, dass offenbar immer mehr Menschen Textilien, vor allem aber Wischtücher und Aufnehmer, über die Toilette entsorgen. Mit der Folge, dass die teuren Pumpen in den Systemen des Schmutzwasserkanals kollabieren. Das kann im Extremfall zu einem Rückstau des Abwassers führen.

Zuständig für den sicheren und reibungslosen Betrieb der Anlagen ist die Stadt Geldern. Die musste zuletzt ihren Notdienst häufiger alarmieren, als ihr lieb ist. Stefan Aben, Leiter der Erschließungsabteilung: „Immer öfter wird der automatische Alarm ausgelöst, wenn eine Pumpe ausfällt. Die Ursache ist meistens schon vorher bekannt: Die Leute entsorgen vor allem Textilien wie Unterwäsche oder auch Putzlappen in den Kanal. So entstehen hohe Kosten für Reparaturen.“

Was mit den Pumpen geschieht, mit denen das Abwasser in Richtung Kläranlage befördert wird, erläutert Kanalmeister Frank König: „Unsere Mitarbeiter stellen oft fest, dass die Flügelräder in den Pumpen das Material zerfasern,

so dass sich diese um die Antriebswelle wickeln. Das führt zwangsläufig zum Ausfall. Zwar haben wir in den Schächten jeweils eine Ersatzpumpe, aber wir müssen die Störung sofort beheben, denn auch die zweite Anlage könnte bald betroffen sein.“ Dazu muss auch nachts die Pumpe ausgebaut, mit einem Kettenzug aus dem Schacht geborgen, gereinigt und wieder einbaut werden. Mitunter seien aber auch teure Reparaturen oder sogar ein neues Gerät erforderlich. Mittlerweile gehe man dazu über, eine dritte Pumpe, die sofort eingebaut werden kann, vorzuhalten. So erhalten die Mitarbeiter einen Zeitpuffer, den man für die Reparatur nutzen kann.

„Unser finanzieller Aufwand ist erheblich. Neben der Arbeitszeit entstehen auch hohe Kosten durch Schäden. Das alles ist auch ärgerlich für die Gebührenzahler, denn diese Kosten fließen in die Gebührekalkulationen ein und müssen so von allen Abgabepflichtigen mitgetragen werden“, betont Frank König.

Das Tiefbauamt weist darauf hin, dass diese Art der Entsorgung durchaus mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Stefan Aben: „Vielleicht geschieht so etwas auch aus Unwissenheit. Wir appellieren daher an die Menschen, Textilien, Fa-



Leider fast schon ein alltägliches Bild für Georg Wolters (links) und Raphael Hellwig (rechts) vom Gelderner Bauhof sowie Kanalmeister Frank König vom Tiefbauamt: Textilien und anderer Unrat verstopfen die Abwasserpumpen der Kanalisation. Hier ein Foto von der Pumpstation im Gelderner Nierspark. Auch andere Stadtbezirke sind betroffen.

sertücher oder auch Verbände und Windeln nicht über die Toilette zu entsorgen. So etwas gehört in die Verwertung oder in den Restmüll.“

Infos hat Frank König. Er ist im Rathaus erreichbar unter Telefon 02831 398363.

„The Moonlights“ aus Xanten live in Haus Boeckelt



Endlich! Nach der coronabedingten Zwangspause konnten Andreas und Ralf jetzt endlich wieder persönlich in den Pflege- und Wohngemeinschaften auf der Lessingstraße in Geldern auftreten und nicht mehr - wie letztes Jahr - als „Videokonserve“. Und sie lieferten richtig ab! Anlass war das Oktoberfest 2021 in Haus Boeckelt. Nach dem offiziellen Fassbier-

ranstich wurde richtig Stimmung gemacht. Die Sänger, doppelt geimpft und nochmal frisch getestet, durften wegen der Pandemie dieses Mal nicht durch die Reihen der Zuschauer- und Zuhörer/innen gehen, aber das tat der Stimmung keinen Abbruch. Die Bewohner/innen hatten großen Spaß, sangen aus vollen Kräften mit und genossen dabei ein kühles Bierchen und/oder einen Eierlikör. Zum Ende der Veranstaltung ließen sich die Senioren/innen noch einen köstlichen Kartoffelsalat mit herzhaften Nürnbergerwürstchen schmecken. Wieder einmal eine tolle Leistung des Teams vom Haus Boeckelt. Alle Anwesenden freuen sich schon wieder auf das Oktoberfest im kommenden Jahr, aber auch auf die Karnevalsfeier, denn da sorgen abermals die Moonlights für ein Stimmungsfest.



Geführte Besichtigungen sind jederzeit nach Absprache möglich!
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8.00 - 16.00 Uhr
Telefon: 0 28 31 / 43 41 · Telefax: 0 28 31 / 8 91 15
e-mail: haus-boeckelt@t-online.de

www.hausboeckelt.de

[/hausboeckelt](https://www.facebook.com/hausboeckelt)

[@hausboeckelt](https://www.instagram.com/hausboeckelt)



Das könnte passen:

Venray und Geldern wollen Zusammenarbeit vertiefen

Auf Einladung der Stadt Venray und der Euregio Rhein-Maas-Nord trafen sich die Bürgermeister Luc Winants aus Venray und Sven Kaiser aus Geldern zu Gesprächen über eine Intensivierung der Zusammenarbeit beider Kommunen im Rathaus der niederländischen Stadt, die zur Provinz Limburg gehört.

Während einer Führung durch das historische Rathaus, die von Kabinetts-Leiterin Karin Bruggeman organisiert wurde, überzeugten sich die deutschen Gäste von den bereits großen Fortschritten der Digitalisierung in den Abläufen der Verwaltung. Sven Kaiser: „Wir waren unter anderem beeindruckt vom multifunktionalen Ratssaal, bei dem vier Kameras die jeweiligen Redner und Wortbeiträge aufzeichnen. So können die Sitzungen auch live über das Internet verfolgt werden.“

Während eines Rundgangs durch die Innenstadt Venrays, an dem sich auch Gelderns Erster Beigeordneter Tim van Hees-Clanzett sowie Marcel Claus, der für Venray im Agropole-Team der Agrobusiness-Region tätig ist, Michiel Savelsbergh von der Euregio und Gelderns Stadtsprecher Herbert van Stephoudt beteiligten, verschafften sich die Gäste einen Eindruck vom Flair einer nahezu autofreien Innenstadt der limburgischen Nachbarn.

Das Angebot von Venrays Bürgermeister Luc Winants (links), mit einem „Smoothie-Bike“ eine gesunde Erfrischung für die Gäste zu mixen, nahm Gelderns Bürgermeister Sven Kaiser spontan an.



Tauschten sich in Venray zu Möglichkeiten künftiger Zusammenarbeit aus: (Von links) Gelderns Erster Beigeordneter Tim van Hees-Clanzett, Bürgermeister Sven Kaiser, Marcel Claus, Vertreter Venrays im Agropole-Team, Venrays Bürgermeister Luc L.M.C. Winants, Kabinettschefin Karin Bruggeman und Michiel Savelsbergh (euregio rhein maas nord).

Sowohl ein Austausch zwischen Schulen und Vereinen beider Städte als auch eine Verbesserung der Zusammenarbeit im Bereich der Agrarwirtschaft wurden thematisiert. Dabei zeigte sich Venrays Bürgermeister Luc Winants sehr gut informiert über die Gelderner Innenstadt. Er hatte Geldern zuvor bereits mit dem Fahrrad einen privaten Besuch abgestattet. Sportlich auch der Einsatz von Sven Kaiser: Er stieg spontan im Rathaus auf ein „Smoothie-Bike“, mit dem die niederländischen Kollegen während ihrer Mittagspause Joghurt und Obst zu einem gesunden Mittagssnack mischen können, und sorgte so für eine Erfrischung der Teilnehmer.

Für eine mögliche Partnerschaft sahen alle Beteiligten gute Chancen. Marcel Claus: „Nicht nur von der Bevölkerungszahl her liegen wir nahe beieinander, auch der Mix aus Agrarindustrie, Bildung und Wirtschaft ist ähnlich.“ Dies entspräche auch den Zielen des Vereins Agrobusiness Niederrhein, wonach unter anderem eine professionelle Vernetzung und eine grenzüberschreitende Wirtschaft die Region zu einer der wettbewerbsfähigsten und innovativsten Agrobusiness- und Food-Regionen Europas entwickeln soll, wie Agrobusiness-Vorstandschef Sven Kaiser bemerkte. Weitere Treffen von Vertretern beider Städte sollen folgen.



Beeindruckend der Blick in den Sitzungssaal: Das Rathaus der Stadt Venray ist zum Teil im ehemaligen Jerusalem-Kloster untergebracht. Die Kommune nutzt das Gebäude als Sitzungssaal, Kantine, Konferenzraum und Begegnungsstätte für Mitarbeiter, Politiker und Bürger. Kameras richten sich auf den jeweiligen Redner. Die Sitzungen können online verfolgt werden.

So geht es bei anderen Projekten der Gelderner Baugesellschaft voran

Einige Projekte der Gelderner Baugesellschaft sind schon fertiggestellt, andere sind ebenfalls schon weit fortgeschritten. Eine Übersicht:

Marienschule Der Neubau an der Kapellener Grundschule wird in wenigen Wochen an die Schulgemeinschaft übergeben werden können. Im Sommer 2022 soll das gesamte Projekt abgeschlossen sein.

Gesamtschule Wie geplant, ist Mitte November auch der zweite Neubau an der Gesamtschule fertiggestellt worden. Abgeschlossen ist das Gesamtprojekt an der Gesamtschule noch nicht. Denn auch das Bestandsgebäude muss noch saniert werden.

Realschule An der Fleuth An der Ley in Veert A. entsteht auf knapp 20.000 Quadratmetern ein mehrgeschossiger Neubau. Der Rohbau kann Anfang kommenden Jahres beginnen.

St.-Michael-Schule Die traditionsreiche Michael-Schule wird in den nächsten Jahren komplett saniert. Damit die Arbeiten im Bestandsgebäude durchgeführt werden können, wird die Michael-Schule voraus-

sichtlich im Sommer 2022 interimsmäßig umziehen. Vorgesehen ist die vorübergehende Unterbringung im Gebäude der Sekundarschule an der Anne-Frank-Straße.

Kita Traubbaum (Hartefeld) Die Arbeiten für den Anbau sowie die Sanierung der Hartefelder Kita am Waerderweg sind weitestgehend abgeschlossen.

Feuerwehrrätehaus Lüllingen Fertig und an die Feuerwehr übergeben ist das neue Feuerwehrrätehaus in Lüllingen. Die neue Heimat der Lüllinger Wehr bietet genügend Platz für alle Feuerwehrleute, sanitäre Anlagen und eine Fahrzeughalle für zwei Einsatzwagen.

Fahrzeughalle Stadtgärtnerei Die Arbeiten für die neue Fahrzeughalle der Stadtgärtnerei am Grünen Weg in Geldern stehen vor dem Abschluss. Mit dem Anbau wurden die Platzprobleme der Stadtgärtnerei gelöst.

Friedhofshallen Walbeck und Hartefeld In Angriff genommen werden im kommenden Jahr auch die Sanierungen der Friedhofshallen in Walbeck und Hartefeld.

1,247 Millionen Rad-Kilometer für den Klimaschutz: Kreis-Kleve-Kommunen erfolgreich beim Stadtradeln



So sehen Sieger aus: Heinz-Theo Angenvoort und Gelderns stellvertretende Bürgermeisterin Bärbel Wolters (von rechts) überreichen die Siegerurkunden an die erfolgreichsten Stadtradler am Gelderner Drachenbrunnen.

Erneut zum tollen Erfolg wurde die Aktion „Stadtradeln“. Wie der Kreis Kleve vermeldet, sparten mehr als 5.600 Teilnehmer rund 183 Tonnen CO₂ ein.

Insgesamt 1,247 Millionen Kilometer radelten die Teilnehmer aus dem Kreis Kleve. Im Schnitt legten die Radler aus allen 16 Städten und Gemeinden 222 Kilometer pro Person zurück.

„Dass wir im Kreis Kleve erneut die Eine-Million-Kilometer-Marke geknackt haben, ist eine tolle Leistung“ resümierte Landrätin Silke Gorißen. Unter dem Motto „Mit dem Rad zum Einkaufen“ waren die Menschen im Aktionszeitraum von drei Wochen aufgerufen, möglichst viele Wege des Alltags mit dem Rad zurückzulegen - umweltfreundlich, ohne Parkplatz-Probleme und mit dem guten Gewissen, etwas Gutes für die eigene Gesundheit getan zu haben. „Grund genug, das Rad auch weiterhin als Alternative für's Auto zu bewerben“, findet Heinz-Theo Angenvoort, Mobilitätsexperte der Stadt Geldern.

Besonders freuen durfte sich das Team des Lise-Meitner-Gymnasiums, das mit 207 Radelnden die Nase vorn hatte. Auf Platz Zwei landete das Team „RSG Gelderland“ und den dritten Platz sicherten sich die „Fairtrade-Fietsers“.

Ein weiterer Glückwunsch geht an Silke Mogritz-Streppel. Die Leiterin der Evangelischen Kita „Arche Noah“ hatte ein Foto der Kinder im Fahrradanhänger beim Besuch des Wochenmarktes eingereicht und gewann damit den Fotowettbewerb „Mit dem Rad zum Einkaufen“.

Kultband „Universum“ am Freitag, 11.02.2022 in den Lindenstuben!

Vor 40 Jahren zählte die Formation zu den Topgruppen am Niederrhein. Jetzt gibt es zur großen Freude ein Wiedersehen mit der Band aus Gel-



dern, Kevelaer und Straelen in den Lindenstuben in Geldern. Kultige Auftritte auf Straßenpartys und Stadtfesten mit tollen Coversongs werden vielen noch in Erinnerung sein. Ein toller Anlass, diese Erinnerungen wieder aufleben zu lassen! Songs der Bee Gees, Elton John, Lionel Richie, Cliff Richard usw. gibt es live auf der Bühne.

Zwar ist das eine oder andere graue Haar bei den 5 Vollblutmusikern zu entdecken, aber auch eine ungebrochene Spielfreude. Rechtzeitig vor Weihnachten stehen zum Preis von 15,00 € Karten zur Verfügung.

Kontakt: Lindenstuben, Stauffenbergstraße 37, Geldern, Telefon 02831 4040

www.boehm-energie.de



- Heiztechnik
- Sanitärtechnik
- Energieberatung
- Holzbefeuerung
- Solaranlagen
- Photovoltaik
- Altbausanierung
- Wasseraufbereitung
- Kaminanierung
- Flüssiggasanlagen



Andreas Böhm
energie natürlich nutzen
Meisterbetrieb

47608 Geldern | Gräfenhalsstr. 40 | Tel. 0 28 31 - 13 38 13

Ristorante Pizzeria



Lemkeshof in Pont • Antoniusstraße 14
Tel 02831 / 872 75 • www.allarco.de

Herzlich
Willkommen.
Wir freuen uns
auf Euch!

Teilnehmer aus ganz Deutschland

Geldern als Treffpunkt der Stadtmarketing-Experten

Aus ganz Deutschland waren die Teilnehmer gekommen, um Geldern für drei Tage zum großen Anlaufpunkt der Stadtmarketing-Experten zu verwandeln: Vor wenigen Wochen fand in der Herzogstadt die Stadtmarketingbörse statt, zu der die „Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland“ (bcsd) und die Wirtschaftsförderung des Kreises Kleve gemeinsam eingeladen hatten.

Knapp 200 Teilnehmer aus dem Bundesgebiet waren der Einladung in den SeePark Janssen nach Geldern gefolgt. Unter dem Titel „Jenseits der Verwechslbarkeit - Der Sehnsuchtsort Stadt und die neuen Ansprüche an das Stadtmarketing“ gingen sie drei Tage lang den Zukunftsthemen des Stadtmarketings nach.

Insbesondere die aktuelle Corona-Pandemie habe vieles verändert, ob Arbeitswelt oder Freizeitverhalten - und im Ergebnis damit auch besonders unsere Städte. Worauf kommt es im Citymanagement und Stadtmarketing also in den nächsten Jahren an? Wo liegen die Herausforderungen? Wo die Chancen?

Diesen Pfaden und Fragestellungen gingen die Teilnehmer der Stadtmarketingbörse unter anderem nach. Anhand von Beispielen aus ausgewählten Städten erfuhren sie, auf welche Bereiche und Themen es in den nächsten Jahren ankommen werde.

Für Gelderns Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt, der ebenfalls zu den Teilnehmern des dreitägigen Kongresses gehörte, ist klar, dass sich unsere Innenstädte auch in den nächsten Jahren weiter verändern werden. Umso mehr gelte es deshalb, durch kreative Ideen und ein aktives Citymanagement dafür zu sorgen, dass die Städte auch künftig attraktiv bleiben.

Den Austausch mit Kollegen aus dem gesamten Bundesgebiet bezeichnet van Stephoudt deshalb als besonders wertvoll. „Auf der Stadtmarketingbörse wurden einige mutige und innovative Ideen und Beispiele für die Zukunft der Innenstädte gezeigt“, sagt der



Bürgermeister Sven Kaiser bei seinem Grußwort auf der Stadtmarketing-Börse. Foto bcsd

Hartfelder. „Einige Anregungen und Ideen werden wir für Geldern mitnehmen können.“

Der Austausch mit den Kollegen habe aber auch gezeigt, dass Geldern grundsätzlich schon auf einem guten Weg ist. „Denn einiges haben wir in der jüngeren Vergangenheit in Geldern schon anstoßen können“, sagt van Stephoudt.

Zu diesem Ergebnis kommt auch Bernadette Spinnen, Bundesvorsitzende der bcsd: „Wir haben, als wir in Geldern getagt haben, gemerkt, dass man sich hier schon lange auf den Weg gemacht hat, Dinge zu verändern, weil man das auch musste. Und wir sehen in Geldern auch, dass der Druck, den wir jetzt alle verspüren, hilft, um nach vorne zu kommen.“

Neben dem fachlichen Austausch hatte die Kreis Klever Wirtschaftsförderung ein tolles Rahmenprogramm organisiert, das nicht nur zum Netzwerken diente, sondern durch das die Teilnehmer auch den Kreis Kleve intensiv kennenlernen durften.

So standen Besuche im Museum Schloss Moyland, in Kevelaer, bei den Parookaville-Gründern oder am Airport Weeze auf dem Pro-



Sven Kaiser führte eine Gruppe um Kreis-Wirtschaftsförderer Hans-Josef Kuypers auch durch die Klimaschutzsiedlung im Nierspark. Foto: Seybert

gramm, es wurden verschiedene Stadtführungen durch Geldern oder durch die Klimaschutzsiedlung im Nierspark angeboten.

Die Rettung einer innerstädtischen Kneipe wurde am Beispiel von Gelderns ältester Kneipe, der Gaststätte Mante, hin zur Mante-Aktiengesellschaft dargestellt. Zu bestaunen gab es auch ein Kunstwerk von Gelderns bekannter Straßenmalerin Ruth Brauer, die vorm C&A-Gebäude das Logo der „Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland“ gemalt hatte.

Dass Geldern sich insgesamt als toller Gastgeber und guter Standort für Events dieser Größenordnung präsentierte, zeigten auch

die Teams des SeeParks sowie des JaHotels, in denen die Gäste während der drei Tage untergebracht waren.

Info:
Der Termin für den kommenden Stadtmarketing-Tag steht schon fest. Vom 24. bis 26. April 2022 lädt die „Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland“ die Stadtmarketing-Experten nach Darmstadt ein.

Das Thema lautet dann „Urban Fiction - Denkanstöße für die Stadt im 21. Jahrhundert“.



Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

KARIN INGENILLEM
BIOSÄHETIQUE FRISÖR

Wir sind für Sie da:
 Montag, 13. Dezember 2021
 von 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Montag, 20. Dezember 2021
 von 8:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Heiligabend von 7:00 - 12:00 Uhr
 Silvester von 7:00 - 13:00 Uhr
 Schulstraße 4 - Geldern-Veert
 Tel.: 0 28 31 - 42 82
 Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Aus dem Aufsichtsrat der Stadtwerke Geldern:

Karl-Heinz Lorenz verabschiedet



Eine lange und erfolgreiche lokalpolitische Laufbahn geht zu Ende. Karl-Heinz Lorenz, nach wie vor ein oft um Rat gefragtes politisches Urgestein, macht nach fast 30 Jahren kommunalpolitischer Arbeit Schluss. Verständlich, dass eine große Delegation der Stadt und der Stadtwerke Geldern es sich nicht nehmen ließ, dem stets verlässlichen Partner persönlich für seine Arbeit zu danken.

Mit Karl-Heinz Lorenz, der nun auch den Vorsitz des Aufsichtsrates der Stadtwerke Geldern aufgab, geht ein Vollblutpolitiker, der lange die CDU-Fraktion im Gelderner Stadtrat führte, in den verdienten (Un-)Ruhestand. Er gehörte von Oktober 2004 bis September 2017 nicht nur dem Rat der Stadt Geldern an, sondern setzte sich in diesem Zeitraum auch noch als Mitglied in den Ausschüssen für die Entwicklung des Niersparks sowie für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing ein und wirkte mit im Haupt-, Sozial- und Finanzausschuss, im Bau- und Planungsausschuss sowie im Sport-, Wahl- und Wahlprüfungsausschuss. Sehr am Herzen lag dem Mann vom Vorstädter Weg, der sich vor keiner politischen Auseinandersetzung scheute, die Arbeit für die Entwicklung am Gelderner Bahnhof und im Nierspark. Für die Entstehung und Weiterentwicklung des Gelderner Vorzeige-Stadtteils und die Wahrung der Gelderner Interessen im Aufsichtsrat der Stadtwerke Geldern engagierte er sich nachdrücklich.



Bedanken sich nach dem Abschied aus dem Aufsichtsrat der Stadtwerke Geldern GmbH persönlich für das große Engagement bei Karl-Heinz Lorenz (Mitte): Berthold Pauels, Vertreter der Stadt Geldern in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke, Stadtkämmerer Thomas Knorrek, Bürgermeister Sven Kaiser, der stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Lothar Oelert, Stadtwerke-Geschäftsführerin Jennifer Strücker und der neue Aufsichtsratsvorsitzende Michael Cools (von links).

In seiner Funktion als Aufsichtsratsvorsitzender war er Geschäftsführerin Jennifer Strücker stets ein wichtiger Berater, Sparringspartner und „manchmal auch Fels in der Brandung - vor allem aber jemand, auf den man sich immer zu einhundert Prozent verlassen konnte“ wie Strücker bei seiner Verabschiedung betonte.



Zuversicht **Chancen** **Fortschritt**

Freiraum **Miteinander** **Stabilität**

Weil's um mehr als Geld geht.

Seit unserer Gründung prägt ein Prinzip unser Handeln: Wir machen uns stark für das, was wirklich zählt. Für eine Gesellschaft mit Chancen für alle. Für eine ressourcenschonende Zukunft. Für die Regionen, in denen wir zu Hause sind.
Mehr auf sparkasse.de/mehrgeld



Sparkasse Krefeld

Spannende Aktion der Öffentlichen Bücherei Geldern: Kinder wurden zu „Storytellern“

Auf eine Schreibreise begaben sich sechzehn Nachwuchsautoren in der Öffentlichen Bücherei neben der Sankt Maria Magdalena Kirche. Möglich gemacht hatte die Veranstaltung eine fünftägige „Schreibwerkstatt“. Unter dem Titel „Gelderländer Storyteller“ hatten sich die Teilnehmer zwischen acht und dreizehn Jahren an die Arbeit gemacht - unterstützt von Kinderbuch-Autor Björn Berenz. Der hatte die Jung-Autoren dabei unterstützt, eigene Geschichten zu schreiben. Neben der Theorie (Genres, Heldenreise, Spannungsbogen, Figurenentwicklung) gab es auch jede Menge praktische Schreibübungen. Die Erstellung von kurzen „Stop-Motion-Filmen“ diente dazu, den Kindern eine Herangehensweise zu zeigen, wie man Geschichten visuell umsetzen kann.



Spaß bei der Arbeit: die Nachwuchs-Autoren in der Öffentlichen Bücherei am Kirchplatz.

„Vor allem lernten unsere Teilnehmer, wie sie aus ihren eigenen Ideen eine Geschichte machen können. Diese wurde dann von den Kindern bei der Abschlussveranstaltung dem Publikum präsentiert und rund 30 Familienmitglieder und Freunde lauschten begeistert den Vortragenden und ihren Texten,“ freute sich Daniela Verhoeven, Leiterin der Öffentlichen Bücherei, über eine rundum gelungene und spannende Aktion, die gefördert wurde vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen von Schreib-Land NRW. Eine Initiative des Literaturbüros NRW und des Verbandes der Bibliotheken NRW.

Björn Berenz schreibt unter eigenem Namen und unter Pseudonym Roman in unterschiedlichsten Genres. Seine große Leidenschaft gilt jedoch dem Kinderbuch. Infos hat die Öffentliche Bücherei Geldern, Kirchplatz 2, Telefon 02831 4506 (buecherei-geldern.de).



Ready for take off! Am 29. Januar im Berufskolleg: „Tag der Ausbildung“ in Geldern

Diese Veranstaltung im Berufskolleg im Gelderner Nierspark sollten sich junge Leute nicht entgehen lassen: Am Samstag, 29. Januar, veranstalten von 10 bis 14 Uhr das Berufskolleg, die Wirtschaftsförderung der Stadt Geldern und des Kreises Kleve, der Verein Agrobusiness Niederrhein, die AOK Rheinland und die Kreishandwerkerschaft Kleve den „Tag der Ausbildung“! Eine Aktion, die auch dem sich abzeichnenden Fachkräftemangel entgegenwirken soll.

„Ready for take off!“ - so lautet das Motto, das sowohl Schüler, die den passenden Ausbildungsplatz suchen, als auch Unternehmen, die Ausbildungsplätze anbieten, ansprechen soll.

Lucas van Stephoudt, Wirtschaftsförderer der Stadt Geldern: „Alle Partner bieten jungen Menschen an diesem Tag die Möglichkeit, sich über Ausbildungsberufe im dualen System zu informieren. Die Stärke dieser Ausbildungsmesse sehe ich vor allem darin, dass die jungen Leute in direkten Kontakt mit den Ausbildungsbetrieben treten können. Eine sehr gute Gelegenheit, sich umfassend beraten zu lassen. Ich kann daher nur ermuntern, uns im Berufskolleg zu besuchen“, so van Stephoudt.

Die Veranstaltung wurde bewusst auf einen Samstag gelegt. So haben Schüler und Eltern ausreichend Zeit und Gelegenheit für informative Gespräche mit den Anbietern.

„Wer sich schon jetzt einen Eindruck verschaffen möchte, für den stellt das Berufskolleg (berufskolleg-geldern.de) ein Video über eine vergangene Veranstaltung auf der Homepage zur Verfügung“, erläut-



Jugendliche und Ausbilder sollten den „Tag der Ausbildung“ im Berufskolleg des Kreises Kleve gleichermaßen nutzen – das meinen (von links) Richard Thielen (Kreishandwerkerschaft Kleve), Cerstin Pössl und Edda Christians (Berufskolleg), Dr. Anke Schirocki (Agrobusiness Niederrhein), Thorben Möller (AOK Rheinland) und Janine Segref (Wirtschaftsförderung der Stadt Geldern).

tert Janine Segref von der Gelderner Wirtschaftsförderung.

Der Fachkräftemangel ist deutlich spürbar, insbesondere in den Handwerksbetrieben, der Landwirtschaft und dem Gartenbau. Die demografische Entwicklung tut ein Übriges; die Meister gehen in Rente, Auszubildende sollen für die Nachfolge qualifiziert werden.

Mit Stellen-Marktplatz

Ein interessantes Angebot ist auch der „Marktplatz für Azubi- und Praktikanten-Stellen“.

„Hier können alle Firmen ihre offenen Ausbildungsstellen an zentraler Stelle aushängen“, erklärt Janine Segref. Einfach einen Aushangzettel (maximal in DIN-A 4) übersenden an wirtschaftsfoerderung@geldern.de oder zur Veranstaltung mitbringen.

Hier muss man ansetzen, meint auch Dr. Anke Schirocki, Geschäftsführerin des Agrobusiness Niederrhein: „Für den Agrobusinessbereich, also für alle Betriebe entlang der Wertschöpfungskette von der Produktion bis zum Handel, ist das Thema Ausbildung und Fachkräftesicherung das TOP-Thema“.

Nachwuchskräfte finden und Unternehmen mit Auszubildenden zusammenbringen, das sind Ziele der Ausbildungsmesse. Viele Unternehmen bringen dazu auch ihre derzeitigen Auszubildenden mit. Atmosphäre und das Teamgefühl geben mitunter den Ausschlag für die Entscheidung über die berufliche Zukunft.

Gelderns Bürgermeister Sven Kaiser, auch Vorsitzender des Vereins Agrobusiness Niederrhein, sieht große Chancen für Unternehmen, sich künftigen jungen Mitarbeitern vorzustellen: „Im Mittelpunkt der

Veranstaltung stehen die großen und auch kleinen Ausbildungsbetriebe. Ich kann den Unternehmen nur empfehlen, die Gelegenheit zu nutzen, die die Ausbildungsmesse in Geldern bietet. Daher mein Appell: Stellen Sie sich, Ihr Unternehmen und Ihre Berufe vor und suchen Sie dort den direkten Kontakt mit Interessenten“, so Sven Kaiser.

Die Kooperationspartner für den „Tag der Ausbildung“ laden verstärkt Innungs- und Handwerksbetriebe und Betriebe aus Landwirtschaft und Gartenbau und dem gesamten Agrobusiness-Bereich ein, dabei zu sein.

Interessierte Unternehmen melden sich jetzt an unter der Mailadresse

thorben.moeller@rh.aok.de

Aber Achtung: Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen finden nur 50 Aussteller im Gebäude Platz. Daher gilt: Wer zuerst kommt - mahlt zuerst!

Decke - Wand - Boden
Winfried Rinass Malermeister
Hartefelder Dorfstr. 26 | 47608 Geldern - Hartefeld
informieren Sie sich : www.malermeister-rinass.de

Issuser Tor 6
47608 Geldern

Montag bis Freitag
09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

02831 93090
info@gws-geldern.de
www.gws-geldern.de

Donnerstag
09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Preiswertes Wohnen seit 1949
Geldern • Straelen • Rheurdt • Issum • Kerken • Kevelaer • Weeze • Wachtendonk

Dietmar Krebber

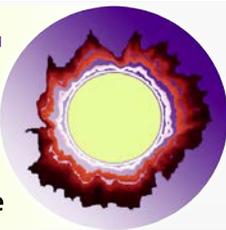
- Vor-Ort-Energieberater (BAFA)
- Passivhaus - Beratung & Planung
- KfW-Effizienzhaus-Experte
- Energieberater für Baudenkmale

- Energieberatung nach BAFA
- Beratung & Planung bei Sanierung und Neubau
- Fördermittelberatung & Baubegleitung

Klumpenweg 23 · 47608 Geldern

Tel.: 0 28 31 - 51 57 oder 0173 - 90 80 557

Internet: www.vor-ort-energieberater.net



Wohlfühlen & sparen!



Die Tischlerei Frank Untermann ist Mitglied der Kooperation KOMFORT ERLEBEN und der Handwerkskooperation BAU MANUFAKTUR NIEDERRHEIN.



Tischlerei Untermann

...mehr Wohnkomfort für Ihr Leben

Am Nierspark 8 · 47608 Geldern · Tel.: 0 28 31 - 98 81 48

Große Auswahl an weihnachtlichen Geschenkkideen



Holländisches Blumen-Center

Alte Heerstraße 22 · 47608 Geldern-Veert · Tel.: (0 28 31) 64 15 · Fax: (0 28 31) 80 54 6

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 08.30 Uhr - 18.30 Uhr, Sa.: 09.00 Uhr - 14.00 Uhr, So.: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Spar- und Umweltheizöl

Unsere Premiumqualität...

Jetzt neu!! Die Stoffmehl Bestell-App in Ihrem App-Store!

... denn wir wissen, was Ihre Ölheizung braucht!

Stoffmehl
Mineraloel GmbH

...preiswert
...pünktlich
...zuverlässig

Geldern • ☎ 0 28 31-9 38 80 • www.stoffmehl-gmbh.de
Heizöl • Kraftstoffe • Schmierstoffe • Tankreinigungen

Für die Ortschaft Vernum:

Norbert Clancett neuer Ortsbürgermeister

Nach dem Rücktritt des langjährigen Vernumer Ortsbürgermeisters Johannes Smitmans wählte Gelderns Stadtrat einen Nachfolger. Mit Wirkung vom 1. Dezember tritt Norbert Clancett das Amt an und ist nun erster Ansprechpartner für alle Belange dieser Ortschaft.

Der 52-jährige Gartenbautechniker, der für die CDU im Rat der Stadt Geldern tätig ist, arbeitet beruflich als Vertriebsleiter für Gartenbedarf bei der Firma Merulin in Walbeck. Zu seinen Hobbys gehören die Musik und der Karneval bei „Blau-Weiß“ Hartefeld, dessen Vorsitzender Clancett auch ist, sowie das Engagement als Vorsitzender im Stadtmusikverband Geldern. Der Mann, der gern gemeinsam mit seiner Frau Gabi mit dem Fahrrad unterwegs ist, gibt als seinen Lieblingsplatz den Flachsbrunnen in Vernum an. Norbert Clancett: „Als



Ortsbürgermeister möchte ich das Vereinsleben unterstützen und stärken und habe mir vorgenommen, immer ein offenes Ohr für die Bürgerinnen und Bürger zu haben. Da ich auch beruflich viel unterwegs bin, erreicht man mich am besten per Mail“: (norbertclancett@gmail.com). WIR inGELDERN wünscht viel Erfolg.

Jahreshauptversammlung von „MESPIILVS“:

Auf Udo Oerding folgt Pascal Verhoeven

Am 11. März 2016, dem 100. Geburtstag des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier im ersten Quartal 2016: Verdienstkreuz am Bande verliehen an Oerding, Hanns-Udo, Dr., Geldern.

Was sich so schlicht liest und im Januar 2016 im voll besetzten Bürgersaal an der Lange Straße in Kapellen vom damaligen Landrat Wolfgang Spreen vollzogen wurde, ist Teil oder vielmehr Höhepunkt eines großen ehrenamtlichen Engagements. Der Allgemeinmediziner Udo Oerding gehört zu den Mitgründern der „Heimatfreunde Kapellen“,

war für viele bedeutende Veröffentlichungen der Geschichtsfreunde mitverantwortlich und machte sich um den Aufbau des Heimat-Archivs verdient. Kapellen liegt ihm am Herzen. Er betrieb maßgebend die Gründung des Pfadfinderstammes. Außerdem war er Gründungsmitglied und Präsident des Vereins „MESPIILVS“ – Gesellschaft zur Förderung des Gelderner Stadtarchivs. Und genau diese Position, so meinte Udo Oerding, gehört nun in jüngere Hände. Bei der letzten Jahreshauptversammlung in den Gelderner Lindenstuben ließ Udo Oerding Taten folgen. Der Verein strukturierte seine Vorstandsarbeit neu und wählte Pascal Verhoeven zum neuen Präsidenten von MESPIILVS – und sogleich Dr. Udo Oerding zu seinem Ehrenpräsidenten.

WIR inGELDERN gratuliert herzlich (mespilvs.de).



Setzen sich für den Verein „MESPIILVS“ ein: der stellvertretende Präsident Martin Köster, Schriftführerin Nina Schulze, Beisitzer Ralf Hendrix, Präsident Pascal Verhoeven, Geschäftsführerin Dr. Yvonne Bergerfurth, Finanzverwalterin Christiana Plaumann und Ehrenpräsident Dr. Udo Oerding (v. links). Nicht im Bild: Beisitzer Hubert Winterhoff sowie Beisitzer und Webmaster Lucien Pijper.



Ein drachenstarker Verkaufsoffener Sonntag!

5. Gelderner Drachen- und Feuerfest am 2. Januar 2022

Der erste Sonntag nach Neujahr ist für viele Gelderner sowie für Besucher von Nah und Fern ein fester und wichtiger Termin. Wenn in Geldern der Drache erwacht, dann lockt das Groß und Klein in die LandLebenStadt. So wird es auch am 2. Januar sein, wenn die fünfte Auflage des „Drachen- und Feuerfestes“ auf dem Programm steht.

Im Mittelpunkt des Festes steht der Drache, der von der Ritterschaft zu Kalios an diesem Tag nach Geldern begleitet wird.

In einem bunten Heerlager ruht das feurige Untertum unter dem Baumdach bis es pünktlich um 11 Uhr geweckt wird. Das lassen sich die Besucher natürlich nicht entgehen.

Unter fachkundiger Leitung können die Kinder dann vor Ort die Kunst des Schwertkampfes erlernen, denn um 13.30 Uhr wird der Drache von den Kindern befreit, damit er pünktlich um 14 Uhr im großen Festumzug durch die Stadt geführt werden kann. Vorher wird am Drachen der Gewinner oder die Gewinnerin des Hauptpreises der Weihnachtsverlosung den Preis entgegennehmen können. Der Gewinner bzw. die Gewinnerin kann mit dem Goldenen Stadt-Gutschein im Wert von 2.000 Euro zum Shopping-Bummel in Geldern starten.

Im Festumzug werden neben dem Spielmannszug der Bergknappen und der Ritterschaft zu Kalios mit dem Drachen auch wieder Spielleute erwartet sowie die Feuerartisten, mittelalterliche Gruppen und die eine oder andere Überraschung zum Thema.

Das besondere an diesem Umzug wird wieder sein, dass die Besucher aufgefordert werden, sich anzuschließen und den verschiedenen Showeinlagen beizuwohnen, die auf der Glockengasse, der Issumer Straße und am Ende der Hartstraße stattfinden werden. Dort wird nach den guten Erfahrungen der Vorjahre die kleine Show in der Straße „Am Treppchen“ zu sehen sein.

Am Ende des Umzuges, gegen 15.30 Uhr wird man den ganzen Tross noch einmal auf dem Marktplatz erleben können. Auf dem Mittelaltermarkt dort wird es wieder schöne Stände geben. Die Veerter Mädels laden zum Kinderschminken ein. Die Kinder können dort ihre selbst gemalten Drachenbilder abgeben und erhalten dafür gebackene Drachen. Überhaupt gibt es viel für Kinder. So können sie bei einem Schmied sel-

ber heißen Stahl bearbeiten, beim Lederwarenmacher mit-helfen oder per Armbrust oder mit Pfeil und Bogen schießen oder den Specksteinmacher bewundern. Mittelalterliche Speisen und Getränke runden den Markt ebenso ab wie mittelalterliche Musik, Feuerjongleure, Feuerschlucker und Gaukler. Man darf sich auf einen märchenhaften Sonntag in Geldern freuen.

Am Verkaufsoffenen Sonntag wird es Sonderöffnungszeiten im Marktparkhaus am Südwall geben und auch der Stadtbus „de Geldersche“ bringt mit einem Sonderfahrplan die Gäste sicher in die Stadt und wieder nach Hause.

Malwettbewerb für Kinder zum 5. Drachen- und Feuerfest am 2. Januar

Wer malt den schönsten Drachen?

„Wer malt den schönsten Drachen? – Diese Frage stellt sich der Werbering Geldern jetzt schon zum fünften Mal und lädt alle Kinder ein, in der Zeit über Weihnachten und Neujahr ein schönes, buntes Drachenbild zu malen und zum großen Drachen- und Feuerfest am Sonntag, dem 2. Januar auf dem Marktplatz mitzubringen. Dort wird man sich im Übrigen mit einem echten Drachen fotografieren lassen können. Aus allen Bildern, die an diesem Tage mitgebracht werden, werden 10 Gewinner ermittelt, die dann einen Stadt-Gutschein bekommen werden. Die Teilnahme ist ganz einfach, aber man muss sich genau an die Regeln halten. Die Bilder müssen im Format DIN A 4 gemalt werden, ob hochkant oder quer ist egal, Hauptsache, die passen in eine der Hüllen, die die Organisatoren auf dem Drachenfest vorbereitet haben. Dann müssen auf der Rückseite der Name und die Anschrift des Kindes eingetragen sein. Jedes Kind darf nur ein Bild einreichen, natürlich das schönste! Abzugeben sind die Bilder ab 11 Uhr in einem Zelt im Ritterlager auf dem Marktplatz in Geldern. Dort erhalten alle Bilder eine laufende Nummer, werden in eine Hülle gesteckt und auf eine große lange „Drachenschnur“ gehängt. Bei der Verlosung gegen 15:30 Uhr werden aus allen Nummern 10 Gewinner gezogen. Auf alle Teilnehmer wartet im Übrigen auf jeden Fall ein leckerer Drachenweck. Dieses Spezialgebäck gibt es nur einmal im Jahr, nämlich zum Drachen- und Feuerfest. Das sollte man nicht verpassen.

WERBERING
GELDERN



Fahrverbot gegen höhere Geldbuße - Geht das ?

Zu Schnell! Rote Ampel übersehen! Der Bußgeldkatalog sieht ein Fahrverbot vor. Manch ein Betroffener glaubt, man kann sich von einem Fahrverbot freikaufen. Er hat gehört, dass gegen eine höhere Geldbuße von der Verhängung des im Bußgeldbescheid angeordneten Fahrverbotes abgesehen wird.

Diese Information ist aber nur eingeschränkt richtig.

Zwar sieht das Gesetz die Möglichkeit des Absehens von einem Fahrverbot gegen Erhöhung der Regel-Geldbuße grundsätzlich vor, doch gilt dies nach der Rechtsprechung als große Ausnahme, die an bestimmte Bedingungen geknüpft ist.

Zunächst einmal dürfen Eintragungen im Fahreignungsregister (Flensburg) wegen vergleichbarer Verkehrsvergehen nicht vorliegen.

Dann muss das Fahrverbot für den Betroffenen eine unzumutbare Härte bedeuten. Diese Hürde zu nehmen ist nicht einfach. Die Gerichte vertreten die Ansicht, dass der Betroffene die mit dem Fahrverbot verbundenen Folgen in aller Regel als selbstverschuldet hinzunehmen hat. Alle Menschen treffe ein Fahrverbot grundsätzlich hart.

Von einer unzumutbaren und daher unverhältnismäßigen Folge könne daher nur dann ausgegangen werden, wenn jemand im Vergleich zu anderen erheblich stärker durch das Fahrverbot belastet würde.

Von einer solchen Belastung kann nach Einschätzung der meisten Gerichte nur dann ausgegangen werden, wenn durch das Fahrverbot die Existenz des Betroffenen gefährdet ist

Hiervon kann z. B. ausgegangen werden, wenn ein Verlust des Arbeitsplatzes droht und dies durch entsprechende Bestätigung des Arbeitgebers nachgewiesen werden kann. Diese Möglichkeit kann jedoch nur dann greifen, wenn das Fahrverbot nicht in die Urlaubszeit gelegt werden oder der Arbeitsplatz nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden kann.

Von der Verhängung eines Fahrverbotes kann unter Umständen auch dann abgesehen werden, wenn hierdurch die Versorgung der Familie gefährdet würde.

Schließlich muss sich das Gericht mit der Frage auseinandersetzen, ob die Erziehungswirkung eines Fahrverbotes auch mit einer empfindlicheren Geldbuße erreicht werden kann. Zumindest beim normalen Durchschnittsverdiener mit entsprechenden Unterhaltspflichten kann man nach Ansicht der Gerichte davon ausgehen, dass der Betroffene durch eine - in der Regel - Verdopplung des Bußgeldes einem erstmaligen Verstoß auch ohne Fahrverbot von der erneuten Begehung eines vergleichbaren Verstoßes abgehalten wird.

Es gibt also die Möglichkeit gegen eine höhere Geldbuße ohne Fahrverbot davonzukommen. Doch wie man sieht, sind die Hürden hoch. Sie ohne anwaltliche Hilfe überwinden zu wollen, geht meistens schief.

Jürgen Verhoeven Rechtsanwalt
Ostwall 1 | 47608 Geldern | Tel.: 02831 5177

Verhoeven & Partner
Schmidt | Richter | Seviens | Rehder



Guter Rat vom Rechtsanwalt



Da ist es schön... da geh ich hin...

Landcafé Steudle

Frisch aus der Backstube, nett für Sie verpackt:

Köstliche Pralinen • Trüffel • Mandelsplitter
Butter Christstollen • Spekulatius • Gebäckmischung
Schwäbisches Fruchtbrot • Baseler Leckerli

Mo, Mi, Do, Fr: 14.00 bis 18.00 Uhr | Sa, So, Feiertags: 9.30 bis 18.00 Uhr

Dienstags: Ruhetag

Hanrathsweg 3 (Ecke Meiersteg) • 47608 Geldern-Vernum
Tel. 0 28 31 / 9 76 89 65 • www.landcafe-steudle.de

Aktion „Verkehrssicheres Fahrrad“: Kinderräder auf Sicherheit geprüft

Wirksam - und vom Land NRW anerkannt und gefördert: Vor Beginn der dunklen Jahreszeit besuchte ein Team aus Mitarbeitern der Kreispolizeibehörde und des städtischen Ordnungsamtes alle Gelderner Grundschulen. Ihr Ziel: die Fahrräder der Grundschüler auf ihre Verkehrssicherheit hin zu überprüfen und kleine Mängel sofort zu beheben. Jetzt zogen die Ordnungspartner Bilanz.

„Diese Fahrrad-Kontrolle ist eine Sicherheitsaktion und das wussten auch die

Schüler der Gelderner Grundschulen, die die Beamten schon mit Interesse erwarteten“, erklärte Angela Jentjens, Leiterin der Abteilung für Verkehrsangelegenheiten im Ordnungsamt. Das bestätigte auch Hans Krettek von der Kreispolizei, der die Aktion „Verkehrssicheres Fahrrad“ bereits seit vielen Jahren engagiert begleitet.

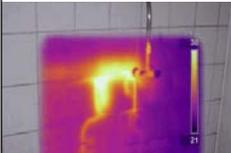
Was im freundlichen Dialog gemeinsam mit den Kindern geprüft wird, hat einen ersten Hintergrund. Gerade die jüngsten Teilnehmer am Straßenverkehr sind im Winter besonders gefährdet. Umso wichtiger, dass die Räder mängelfrei sind. Im Ergebnis waren durchschnittlich 75 Prozent der Fahrräder völlig ohne Mängel. Das war schon mal besser. Im vergangenen Jahr blieben 83 Prozent mängelfrei.

„Wenn wir dabei auch noch berücksichtigen, dass die Mariengrundschule in Kapellen mit 90 Prozent verkehrssicheren Fahrrädern den Schnitt ein wenig gehoben hat, müssen wir doch an die Eltern appellieren, öfter mal die Räder ihrer Kinder zu überprüfen“, erklärt Svenja Hüsch vom Gelderner Ordnungsamt. Zur Sicherheit aller Kinder trägt die Aktion aber auf jeden Fall bei, denn die Ordnungspartner wollen nicht nur prüfen, sondern legen ihr besonderes Augenmerk darauf, Defekte aufzuzeigen und möglichst gleich an Ort und Stelle in einer mobilen Werkstatt zu reparieren.

Insgesamt überprüften Ordnungsamt und Polizei 656 Fahrräder. Völlig ohne Beanstandung waren 491. Bei 108 Fietsen blieb es bei kleinen Mängeln und 53 Räder wiesen größere Schäden auf. Leider mussten vier Räder im Stadtgebiet sogar einbehalten werden.



Beließen es auf dem Schulhof der Sankt Antonius Grundschule nicht bei der Fehlersuche, sondern führten dringend notwendige Reparaturen direkt selbst durch: Svenja Hüsch, Karl-Heinz Tenhaef und Uwe Eichler vom Gelderner Ordnungsamt sowie Hans Krettek und Dirk Dienst von der Kreispolizei (von links).

Rohrbruchortung	 <p>Gelebte Innovation.</p>	
Gebäudethermographie		
Kopterthermographie		
Photovoltaikthermographie		
  		
<p>An der Seidenweberei 6 47608 Geldern</p>		<p>Tel.: 028 31 / 9 77 96-0 info@cuervers.com</p>
<p>www.cuervers.com</p>		

Aktuelles aus Pont und Kapellen an der Fleuth

Weiter fortsetzen konnte die Freiwillige Feuerwehr Geldern die Reihe der Jahreshauptversammlungen. Wehrleiter André Bardoun: „Lange Zeit mussten wir die Feuerwehrhäuser unserer Löscheinheiten auch für solche Zusammenkünfte schließen, um die Infektionsgefahr innerhalb der Einheiten so gering wie möglich zu halten. Jetzt ist es meinem Vertreter Christoph Willems und mir sehr wichtig, unseren Mannschaften für ihr großes Engagement, das sie auch während der Pandemie an den Tag legten, persönlich zu danken.“

Gemeinsam mit dem Ponter Ortsbürgermeister Robert Dams und Ordnungsamtsleiter Johannes Dercks besuchte die Gelderner Wehrleitung die Löscheinheit Pont. Hier war es Einheitsleiter Thomas Schauenberg noch im März 2020 gelungen, eine Jahreshauptversammlung durchzuführen. Danach folgte auch im Mispeldorf die Durststrecke bis zum Herbst 2021. In seinem Jahresrückblick berichtete Schauenberg von 28 Einsätzen, bevor André Bardoun in Pont wohlverdiente Beförderungen aussprechen konnte. Die Brüder Kareem und Mohamad Jradi freuten sich über ihre Ernennung zu Feuerwehrmännern, Marco Deckers setzt seine Laufbahn als Unterbrandmeister fort und Tobias Baumanns wurde zum Brandmeister befördert. Viel Applaus der Versammlung ertenteten



auch Christian Dams und Thomas Schauenberg. Sie tragen nun die Rangabzeichen der Oberbrandmeister.

Für eine Mitgliedschaft über zehn Jahre wurden Bernd Dams, Thorsten Hippler, Alexander Naß und Wil-

fried Neubert mit Urkunden und Ehrennadeln vom Verband der Feuerwehren NRW ausgezeichnet. Über das Feuerwehrehrenabzeichen in Gold (35 Jahre) freute sich Georg Thissen. Ihre aktive Laufbahn beendet haben Peter Aß-

mann, Michael Germes, Friedhelm Heekeren und Georg Thissen. Sie bleiben in der Ehrenabteilung der Ponter Wehr verbunden.

Auch im Vorstand gab es Veränderungen. Nach 21 Jahren legte Hans Josef Dams sein Amt als Kassierer nieder. Zu seinem Nachfolger wurde Frank Bosch gewählt. Für Heiterkeit im Feuerwehrhaus sorgte die letzte Aufgabe, die Hans Josef Dams noch bewältigen muss: Den Präsentkorb, den ihm Thomas Schauenberg überreichte, muss er noch ordnungsgemäß selbst abrechnen.

Ordnungsamtsleiter Johannes Dercks versäumte es nicht, den Ponter Feuerwehrleuten den Dank der Stadt Geldern für ihre Leistungen und ihre Einsatzbereitschaft zu übermitteln. Dem schloss sich auch Ortsbürgermeister Robert Dams gern an.

Über ein volles Haus im Feuerwehrhaus im Schanzfeld freute sich der Leiter der Löscheinheit Kapellen an der Fleuth, Brandoberinspektor Martin Verhülsdonk. Er konnte bei der Jahreshauptversammlung der Wehr neben Bürgermeister Sven Kaiser sowie André Bardoun und Christoph Willems von der Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Geldern auch Ehrenstadtbrandinspektor Hans-Wilhelm Lackmann und Kapellens Ortsbürgermeisterin Andrea Dahmen begrüßen. Auch die Ehrenabteilung war der Einladung der aktiven Löscheinheit gern gefolgt.

Seinen Dank an die gesamte Mannschaft für ihren großen ehrenamtlichen Einsatz sprach Bürgermeister Sven Kaiser auch im Namen des Gelderner Rates und der Verwaltung aus: „Ich darf Ihnen versichern, dass alle Fraktionen des Rates der Stadt Geldern Ihre Leistung zu schätzen wissen. Gerade in Zeiten der Pandemie waren Sie doppelt gefordert. Obwohl die Umstände schwierig waren, haben Sie ihre ehrenamtliche Arbeit zuverlässig ge-



leistet und eilten Menschen in Not zur Hilfe. Dafür bedanken wir uns alle sehr herzlich“, so Sven Kaiser. Ein Dank, dem sich auch Kapellens Ortsbürgermeisterin Andrea Dahmen gern anschloss. Einen Blick auf die nähere Zukunft der Freiwilligen Feuerwehr Geldern warfen Wehrleiter André Bardoun und sein Vertreter Christoph Willems. Zu den Großprojekten der Wehr zählen aus ihrer Sicht die Gewinnung neuer Mitglieder, die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes und

nicht zuletzt die Erweiterung der Ausrüstung. André Bardoun: „Die Anforderungen an die Feuerwehr steigen, nicht zuletzt aufgrund klimatischer Veränderungen. Auf diese Dinge müssen wir uns ebenso einstellen, wie wir es für den Brandschutz und die Unfallrettung tun. Das gilt für Ausbildung und Material gleichermaßen“, so Bardoun. Kapellens Löscheinheitsleiter Martin Verhülsdonk bedankte sich für den großen Einsatz der Wehr und wies nach einem Bericht von Nina Kerk-

mann über die Ereignisse der vergangenen zwei Jahre darauf hin, dass die verschobene Fahrzeugeinsegnung des neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuges in 2022 nachgeholt werden soll.

Von der nach wie vor ungebrochenen Bereitschaft zu Fortbildungen zeugten zahlreiche Lehrgangsbescheinigungen, die im Fleuthdorf überreicht wurden. Zudem freuten sich die Feuerwehrleute über die Neuaufnahmen von Phillip Florian und Henrik Voß, die zu Feuerwehrmann-Anwärtern ernannt wurden. Zum Feuerwehrmann befördert wurde Christian Neumann. Aus der Jugendfeuerwehr ins Kapellener Team übernommen wurden die Feuerwehrmänner Hannes Kreutz und Tim Verführt. Christian Verhülsdonk wurde zum Gerätewart ernannt. Gehrt für seinen zehnjährigen Feuerwehrdienst wurde Oberfeuerwehrmann Robin Vogel. Die Urkunde für 25-jährigen Feuerwehrdienst überreichte die Wehrleitung an Unterbrandmeister Marcus Claessen.

premio Reifen•Autoservice

Professioneller Service rund ums Auto!
Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch.



Reifen Dercks GmbH · Zeppelinstr. 39 · 47608 Geldern
Tel.: 0 28 31-8 64 66 · www.dercks-reifen.de · www.dercks-tuning.de

Thomas
Dein Restaurant in Geldern

Vielen Dank für Ihre Treue.

Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr.

Bleiben Sie gesund!

Issumer Straße 72
47608 Geldern
www.thomas-restaurant.de
02831- 9760600
info@thomas-restaurant.de



Monika Thiel
Kosmetik | Nageldesign | Permanent Make-up
Dauerhafte Haarentfernung | Fußpflege

Neufelder Weg 101
47608 Geldern

Telefon: 0 28 31 - 98 09 29
Mobil: 0173 - 271 22 48
E-Mail: m-w-oase@hotmail.de

Termine nach Vereinbarung

FILMZEIT im Herzogtheater um 20:00 Uhr

Donnerstag, 9. Dezember

„Pelikanblut - aus Liebe zu meiner Tochter“



Mit der deutsch-bulgarischen Koproduktion „Pelikanblut - aus Liebe zu meiner Tochter“ setzt der Kunstverein seine erfolgreiche Kino-Reihe „Filmzeit“ fort. Der Film von Katrin Gebbe erzählt aus dem Leben der alleinerziehenden Mutter und Pferdetrainerin Wiebke (Nina Hoss), die dazu bereit ist, Grenzen zu überschreiten, um ihre kranke Adoptivtochter Raya zu retten. „Pelikanblut könnte ein Gegenstück zu Nora Fingscheids ‚Systemsprenger‘ sein. Beide handeln von Kindern, denen als Babys so schwere Misshandlungen wiederfahren sind, dass sie keine Bindungen

aufbauen können und sich selbst und andere gefährden“, so die Filmkritik von Maria Wiesner in „Kino-Zeit“ über den Streifen, der der einzige deutsche Beitrag zu den Filmfestspielen in Venedig im Jahr 2019 war.

Tickets (9 und 11 Euro) an der Kasse des Herzogtheaters, Telefon 02831 5700 (herzogtheater.de).

Auf ein Info-Angebot macht Hejo Eicker vom Kunstverein aufmerksam: „Wer zeitnah über den jeweils nächsten Titel unserer ‚Filmzeit‘ informiert werden möchte, schickt uns einfach eine kurze Mail (filmzeit@kunstverein-gelderland.de). Wir freuen uns über das Interesse“, so Hejo Eicker.

3. und 4.12.:

Poesie mit Bewirtung im Refektorium:

Glücklichsein am Niederrhein

Vorweihnachtliche Kleinkunst mit Witz und Weitblick in Texten, Bildern und Liedern erwartet die Besucher des Refektoriums am Ostwall am 3. und 4. Dezember. Der Titel „Vom Glücklichsein am Niederrhein“ ist dabei für Christian Behrens und Volker Streck (oben von links) sowie Wilfried Schönherr und Volker Vienken (unten von links) Programm.



Bei diesem etwas anderen Konzerterlebnis werden die Gäste kulinarisch verwöhnt durch das Gelderner Restaurant Thomas. Das Essen ist im Eintrittspreis bereits enthalten. Volker Streck: „In dieser besonderen Kombination und an diesem historischen Ort präsentieren wir neben heiteren, herbstlichen und wundervoll winterlichen Texten und Bildern viele wunderschön arrangierte Lieder. Eine humor- und liebevolle Hommage an den Niederrhein für Hirn, Herz und Seele.“

Einlass ab 18.30 Uhr. Das Essen wird ab 19 Uhr serviert. Das Programm beginnt um 20 Uhr. Zutritt wird nur nach „3G“ gewährt (geimpft, genesen oder getestet). **Tickets zu je 24 Euro (Abendkasse 26 Euro) bei Bücher Keuck, im Bücherkoffer und im Restaurant Thomas. Infos unter Telefon 02831 9760600 (thomas-restaurant.de).**

allkauf geldern
Issumer Straße 45
47608 Geldern
02831 80754



allkauf

Fotostudio

PROFESIONELLE BEWERBUNGSBILDER PASSBILDER



Vißer
Gut bedacht.

Durchatmen. Genießen. Weihnachten.

www.visser-dach.de



Diese Apotheken helfen Ihnen am Wochenende

Für die Daten bedanken wir uns bei „cuypers apotheken“ www.cuypers-apotheken.de

Dezember 2021

- Samstag, 4. Dezember**
Löwen-Apotheke, Straelen
- Sonntag, 5. Dezember**
Rathaus-Apotheke, Kevelaer
Adler-Apotheke, Straelen
- Samstag, 11. Dezember**
Herzog-Apotheke, Geldern
(Gelderstraße 28)
Urbanus-Apotheke, Winnekendonk
- Sonntag, 12. Dezember**
Cuypers-Apotheke am Kapuziner Tor, Geldern
Cuypers-Apotheke, Kevelaer
- Samstag, 18. Dezember**
Marien-Apotheke, Nieukerk
- Sonntag, 19. Dezember**
Adler-Apotheke, Sonsbeck
- Weihnachten**
24. Dezember
Gelderland-Apotheke, Geldern
- 25. Dezember**
Apotheke zur Friedenseiche, Wachtendonk
- 26. Dezember**
Galenus-Apotheke, Geldern
- Silvester, 31. Dezember**
Dorf-Apotheke, Kapellen
Löwen-Apotheke, Aldekerk

Die Notdienst-Termine für Januar stehen leider noch nicht fest. (Änderungen vorbehalten)

Bleiben Sie gesund!

Notdienstnummern:

Ärztlicher Notdienst Kreis Kleve 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

01 80 - 5 98 67 00

Info-Zentrale für Vergiftungsfragen

02 28 - 1 92 40

Krankenhaus Geldern 0 28 31 - 39 00

Der Wochenmarkt... ...immer eine Idee frischer-

Der Gelderner Wochenmarkt öffnet an Markttagen, dienstags von 7 - 13 Uhr freitags von 7 bis 14 Uhr

Ein begrenztes Marktangebot gibt es auch in den Ortschaften:

Hartefeld samstags von 7 bis 13 Uhr,

Kapellen an der Fleuth donnerstags von 7 bis 13 Uhr,

Lüllingen samstags von 8 bis 13 Uhr,

Walbeck donnerstags von 7 bis 13 Uhr.

Ihr Coach an Ihrer Seite

Stress- und Emotionscoaching • Businesscoaching
Unternehmensentwicklung

top3 consult

COACHING | BERATUNG | SEMINARE

Ursula Jockweg-Kemkes
zert. Business-Coach BZTB
wingwave@Coach

**www.top3-consult.de | Am Rodenbusch 72 a
47608 Geldern | Tel. 0 28 31 / 13 41 41**



Immer eine Idee frischer

Gelderner Wochenmarkt

Dienstags 7 - 13 Uhr
Freitags 7 - 14 Uhr

Impressum

WIR inGELDERN

Herausgeber: Kempkens van Treeck GbR | Gottlieb-Daimler-Straße 20 - 47608 Geldern | Tel: 02831/80088
eMail: mail@wiringeldern.de | www.wiringeldern.de | eMail: mail@wiringeldern.de

Redaktion: Herbert van Stephoudt, Adrian Terhorst | Layout: Elmar van Treeck, Marion Dietrich-Brock

Anzeigen: Johannes Kempkens | Martin Kempkens | eMail: mail@wiringeldern.de

Ursula Jockweg-Kemkes | eMail: ujk@wiringeldern.de

Produktion und Vertrieb: Kempkens GmbH

Verteilung an die Haushalte in Geldern und Ortschaften durch die Niederrhein Nachrichten | Auflage: 16.600

WIR inGELDERN erscheint 2021:

Ausg. 1. am 27. 1. | Ausg. 2. am 31. 3. | Ausg. 3. am 26. 5. | Ausg. 4. am 28. 7. | Ausg. 5. am 29. 9. | Ausg. 6. am 1. 12. |

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 1.2.2005

Copyright © der Fotos und Texte dieser Ausgabe bei WIR inGELDERN, den Autoren, der Stadt Geldern, den Agenturen, Veranstaltern oder Institutionen. Ab- oder Nachdruck und elektronische Vervielfältigung sind nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Herausgebers erlaubt. Die von WIR inGELDERN gestalteten, gesetzten und veröffentlichten Anzeigen dürfen nur mit Zustimmung des Herausgebers reproduziert oder nachgedruckt werden. Für unverlangt eingesendete Text- und Bildvorlagen keine Haftung.

FahrZadPoint



Weihnachtsaktion im Dezember 2021

10% Rabatt auf ausgewählte

Elektrofahrräder und Fahrräder.

Winteröffnungszeiten: Mo - Fr. 10:00 - 17:30 Uhr / Sa. 9:00-13:00 Uhr

Venloer Str. 93, 47608 Geldern Tel.: 02831-973515

E-Mail: fahrrad@lebenshilfe-gelderland.de

Private
Christmas Shopping

TRAVELLER'S
... by van Haren®
Reisen & Ambiente

Sonderöffnungszeiten
in der Adventszeit:
Mo - Sa: 10.00 Uhr - 16.00 Uhr
Vereinbaren Sie darüber hinaus
gerne Ihren persönlichen
Einkaufsummel in gemütlicher Atmosphäre

am Schloss Haag
Geldern
028 31 - 13 26 157
Barfelder Weg 4, 47608 Geldern | www.travellex.de

WIR inGELDERN 6|2021

Starke Partner für Geldern

Kempkens
Einzigartig in der Region
www.rosen-kempkens.de

Wein & Tabakhaus
Inh. Bruno Hüskes
Harttor 29/31 - 47608 Geldern
www.wein-und-tabakhaus.de

FOTOSTUDIO SELHOF
GISELA GRABOWSKI
TELEFON: 0 152 26 20 63
www.fotostudioselhof.de
info@fotostudioselhof.de

Sparkasse Krefeld
sparkasse-krefeld.de
Folgen Sie uns: Instagram, Facebook, Twitter

Volksbank an der Niers
www.vb-niers.de

SPIELWAREN
Laumann
www.spielwaren-laumann.de
Nordwall 65, 47608 Geldern, Tel. 0 28 31-98 82 20

LINDENSTUBEN
Restaurant Lindenstuben
www.restaurant-lindenstuben.de
Stauffenbergstraße 37 · 47608 Geldern

Allarco
IM LEMKES HOF in PONT
www.allarco.de
Antoniusstraße 14 · 47608 Geldern · 02831/87275

HSP-Geldern
Hausmeister-Service
Pospieski
0170 1423419

PHOTO PORST
Fotofachgeschäft und Fotostudio
Markt 7 · 47608 Geldern · Tel. 02831 86 292
www.porst-geldern.de

SOMMER
augenoptik
hörgeräte
www.sommer-geldern.de
Bahnhofstr. 2a · 47608 Geldern

Immer das passende Weihnachtsgeschenk!



Der Gelderner Stadtgutschein

- ★ ist in mehr als 75 Akzeptanzstellen einlösbar.
- ★ ist als 5€- (digital), 10€-, 50€- oder 100€-Gutschein erhältlich.
- ★ kann bei der Sparkasse Krefeld, der Volksbank an der Niers, Barbara Valkysers oder Hagebau in Veert erworben werden.
- ★ ist online unter www.geldern-lokal.de erhältlich.
- ★ ist als 44€-Gutschein mit steuerfreiem Mitarbeitervorteil erhältlich. (bestellbar auf Rechnung bei Gerd Lange unter g.lange@werbering-geldern.de)



Fragen zum Stadtgutschein?
Tel.: 02831 398 416 oder -417 oder
oder unter
wirtschaftsfoerderung@geldern.de

WERBERING
GELDERN 


GELDERN
Die LandLebenStadt.